Mitteilungsblatt des Amtes

Anklam-Land

mit den Gemeinden Bargischow, Blesewitz, Boldekow, Bugewitz, Butzow, Ducherow, Iven, Krien, Krusenfelde, Medow, Neetzow-Liepen, Neu Kosenow, Neuenkirchen, Postlow, Rossin, Sarnow, Spantekow und Stolpe an der Peene

Jahrgang 20 | Mittwoch, den 11. November 2026 | Nummer 11



Foto: stock.adobe.com - Moorland Roamer

Verwaltung des Amtes Anklam-Land

Schiedsstelle Hr. Nabert / Hr. Volkhardt schiedsstelle@amt-anklam-land.de

Amtsgebäude Spantekow, Rebelower Damm 2

Telefon: 039727 2500, Telefax: 039727 20225

Bereich	Zuständigkeiten/Aufgaben	Mitarbeiter	Telefon	E-Mail
LVB	**Leitende Verwaltungsbeamtin**	**Fr. Hübner**	25013	n.huebner@amt-anklam-land.de
	SB Organisation/IT	Hr. Herold	25023	a.herold@amt-anklam-land.de
	Sekretärin	Fr. Rienitz	25010	sekretariat@amt-anklam-land.de
Amt für Finanzen	**Amtsleiter**	**Hr. Gau**	25020	r.gau@amt-anklam-land.de
	SB Haushaltsplanung + stellv. Amtsleiterin	Fr. Venz	25041	j.venz@amt-anklam-land.de
	Geschäftsbuchhaltung	N.N.		
	SB Haushaltswesen	Hr. Brüsch	25070	p.bruesch@amt-anklam-land.de
	SB Steuern	Fr. Berger	25047	m.berger@amt-anklam-land.de
	SB Steuern	Fr. Ihlenfeld	25027	a.ihlenfeld@amt-anklam-land.de
	SB Steuern	Fr. Gorzny	25014	k.gorzny@amt-anklam-land.de
	SB Steuern	Hr. Utke	25026	c.utke@amt-anklam-land.de
	Kassenleiterin	Fr. Melchert	25028	f.melchert@amt-anklam-land.de
	SB Buchungsstelle	Fr. Borreck	25039	k.borreck@amt-anklam-land.de
	SB Innen- u. Außenvollstreckung	Fr. Vaßmer	25034	e.vassmer@amt-anklam-land.de
Amt für zentrale Dienste	**Amtsleiterin**	**Fr. Neideck**	25036	s.neideck@amt-anklam-land.de
	SB Personalwesen	Fr. Rosemann	25017	g.rosemann@amt-anklam-land.de
	SB Personalwesen	Fr. Taubert	25017	i.taubert@amt-anklam-land.de
	SB Zentrale Servicestelle	Fr. Draht	25042	g.draht@amt-anklam-land.de
	SB Zentrale Servicestelle	Fr. Kraatz	25043	b.kraatz@amt-anklam-land.de
	SB Kindergärten/Schulen	Fr. Hinrichs	25012	b.hinrichs@amt-anklam-land.de
	SB Kultur/Versicherung/Archiv	Fr. Gutknecht	25011	k.gutknecht@amt-anklam-land.de
	SB Wohngeld	Fr. Knaack	25025	a.knaack@amt-anklam-land.de
	SB Arbeitsschutz und Datenschutz	Fr. Harmel	25022	k.harmel@amt-anklam-land.de
Amt für Ordnung und Sicherheit	**Amtsleiter**	Hr. Wilke	25072	m.wilke@amt-anklam-land.de
	SB Allg. Ordnungsangelegenheiten u. öffentl. Sicherheit	Fr. Wendt Fr. Siebert	25054	k.wendt@amt-anklam-land.de j.siebert@amt-anklam-land.de
	SB Gewerbe- und Schornsteinfegerangelegenheiten	Fr. Baum	25055	k.baum@amt-anklam-land.de
	SB Brandschutz	Fr. Holz	25056	d.holz@amt-anklam-land.de
	SB Einwohnermeldeamt	Fr. Grohs	25045	l.grohs@amt-anklam-land.de

Sprechzeiten des Amtes Anklam-Land in Spantekow und in der Außenstelle Ducherow

Dienstag von 09:00 bis 11:30 Uhr und von 12:30 bis 18:00 Uhr

Donnerstag von 09:00 bis 11:30 Uhr und von 12:30 bis 15:00 Uhr

IMPRESSUM:

Mitteilungsblatt des Amtes Anklam Land für die Gemeinden Bargischow, Blesewitz, Boldekow, Bugewitz, Butzow, Ducherow, Iven, Krien, Krusenfelde, Medow, Neetzow-Liepen, Neu Kosenow, Neuenkirchen, Postlow, Rossin, Sarnow, Spantekow und Stolpe an der Peene

Herausgeber, Druck und Verlag: **LINUS WITTICH Medien KG**
Röbeler Straße 9, 17209 Sietow, Telefon 039931/57 90, Fax 039931/5 79-30
E-Mail: info@wittich-sietow.de, **www.wittich.de**

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Amt Anklam-Land
Bezug: Amt Anklam-Land, Rebelower Damm 2, 17392 Spantekow,
Tel.: 039727-250-0

Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Mike Groß (V. i. S. d. P.)
unter Anschrift des Verlages. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Jan Gohlke unter Anschrift des Verlages. Der Anzeigenteil befindet sich auf den Seiten 31 bis 36.

Anzeigen: anzeigen@wittich-sietow.de

Auflage: 8.352 Exemplare; Erscheinung: monatlich

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Für Text-, Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus in 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.

WITTICH MEDIEN LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Außenstelle Ducherow

Telefon:
Vorwahl 039727

Achtung! Neue Telefonnummern in der Außenstelle Ducherow. Bitte die neue Vorwahl beachten!

Bereich	Zuständigkeiten	Mitarbeiter	Telefon	E-Mail
Amt für Gemeinde-entwicklung und Liegenschaften	**Amtsleiterin**	**Fr. Hasenjäger**	25058	e.hasenjaeger@amt-anklam-land.de
	SB allg. Bauverwaltung	Hr. Rüdiger	25059	s.ruediger@amt-anklam-land.de
	SB allg. Bauverwaltung	Hr. Panzer	25063	m.panzer@amt-anklam-land.de
	SB Dorferneuerung + stellv. Amtsleiterin	Fr. Dinse	25065	j.dinse@amt-anklam-land.de
	SB Dorferneuerung	Fr. Rosenthal	25066	r.rosenthal@amt-anklam-land.de
	SB Dorferneuerung	Hr. Weißenborn	25044	a.weissenborn@amt-anklam-land.de
	SB Dorferneuerung	Fr. Brüggemann	25048	k.brueggemann@amt-anklam-land.de
	SB Bauleitplanung	Hr. Albrecht	25057	m.albrecht@amt-anklam-land.de
	SB Investition Hochbau	Hr. Falkenberg	25064	r.falkenberg@amt-anklam-land.de
	SB Liegenschaften	Fr. Peise-Neels	25060	b.peise.neels@amt-anklam-land.de
	SB Liegenschaften	Fr. Adam	25046	n.adam@amt-anklam-land.de
	SB Liegenschaften	Fr. Raddatz	25051	d.raddatz@amt-anklam-land.de
	SB Umwelt-Naturschutz	Fr. Lorenz-Klöting	25050	m.lorenz-kloeting@amt-anklam-land.de
	SB Zentrales Gebäude-management	Fr. Städing	25052	j.staeding@amt-anklam-land.de
	SB Zentrales Gebäude-management	Hr. Gorzny	25062	f.gorzny@amt-anklam-land.de
Amt für Ordnung und Sicherheit	**Amtsleiter**	**Hr. Wilke**	25072	m.wilke@amt-anklam-land.de
	Standesbeamtin	Fr. Niewolak	25040	r.niewolak@amt-anklam-land.de
	SB Einwohnermeldeamt + Standesamt	Fr. Naroska	25061	a.naroska@amt-anklam-land.de

Außenstelle Ducherow, Hauptstraße 74 und 75, 17398 Ducherow

Stellenausschreibung

Amt Anklam-Land
Der Amtsvorsteher

Öffentliche Stellenausschreibung des Amtes Anklam-Land

Das Amt Anklam-Land beabsichtigt zum 01. September 2027 einen Ausbildungsplatz für den Beruf des Verwaltungsfachangestellten (m/w/d), Fachrichtung Kommunalverwaltung, zu besetzen.
Die Ausbildung beginnt am 01.09.2027 und erstreckt sich über 3 Jahre. Sie umfasst die berufstheoretische, berufsbegleitende und berufspraktische Ausbildung.
Während der praktischen Ausbildung erfolgt der Einsatz in allen Fachämtern der Verwaltung. Die berufstheoretische Ausbildung findet in Biockform statt und gliedert sich in den Besuch der Kaufmännischen Berufsschule der Hansestadt Greifswald und in den Besuch der dienstbegleitenden Unterweisung des Kommunalen Studieninstitutes MV.
Die Ausbildung eines Verwaltungsfachangestellten umfasst die Vermittlung von Kenntnissen und Fertigkeiten, die Ihnen einen späteren Einsatz u. a. im Finanz- und Kassenwesen, im Personalwesen, in der Bauverwaltung oder im Bereich der Ordnung und Sicherheit ermöglicht.

Folgende Voraussetzungen sind erforderlich:
- mindestens Abschluss der mittleren Reife mit guten Leistungen
- gutes mündliches und schriftliches Ausdrucksvermögen
- gutes mathematisches Verständnis
- Grundkenntnisse EDV
- Interesse an gemeindlichen bzw. öffentlichen Aufgaben
- Lernbereitschaft
- gute Umgangsformen, Kontaktfähigkeit, freundliches Auftreten
- großes Verantwortungsbewusstsein und Zuverlässigkeit

Für das Ausbildungsverhältnis gilt der Tarifvertrag für Auszubildende des öffentlichen Dienstes.
Eine Festanstellung nach Ende der Ausbildung kann nicht garantiert werden, jedoch bestehen gute Übernahmechancen bei guten und sehr guten Leistungen.
Haben wir Ihr Interesse an der Ausbildung zum Verwaltungsfachangestellten geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.
Ihre Bewerbungsunterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse) senden Sie bitte bis zum Ablauf des 31.01.2027 per E-Mail an bewerbungen@amt-anklam-land.de oder postalisch an das Amt Anklam-Land, Rebelower Damm 2, 17392 Spantekow.
Mit der Abgabe der Bewerbung erklären Sie sich einverstanden, dass vorübergehend erforderliche Daten im Rahmen des Bewerbungsverfahrens gespeichert werden. Bewerbungskosten werden nicht übernommen.
Schwerbehinderte Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Aus diesem Grund bitten wir, bereits in der Bewerbung entsprechende Nachweise beizufügen.

Hübner
Ltd. Verwaltungsbeamtin

Amtliche Mitteilungen

Gemeinde Blesewitz

Bekanntmachung der Gemeinde Blesewitz Bebauungsplan Nr. 3 „Solarpark Blesewitz“

Der Bürgermeister
-Amtliche Bekanntmachung-

Betr.: vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 3 „Solarpark Blesewitz“ der Gemeinde Blesewitz

hier: **Bekanntmachung des erneuten Satzungsbeschlusses**
Bekanntmachung der Genehmigung gemäß § 10 Abs. 3 BauGB

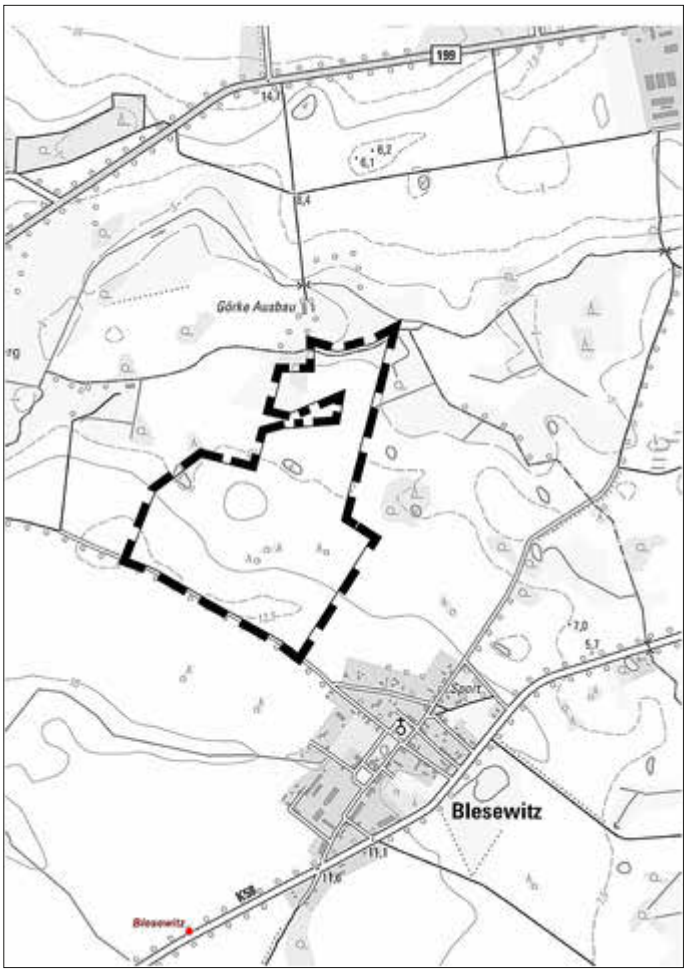
Die Gemeindevertretung der Gemeinde Blesewitz hat in ihrer Sitzung am 14.07.2026 die Satzung über den vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 3 mit der Gebietsbezeichnung „Solarpark Blesewitz“, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B) sowie der Satzung über die örtlichen Bauvorschriften, erneut beschlossen und die Begründung dazu gebilligt.
Die von der Gemeinde beschlossene Satzung über den vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 3 wurde mit Schreiben des Landkreises Vorpommern-Greifswald vom 25.06.2026 mit Maßgaben, Auflagen und Hinweisen genehmigt. Die Maßgaben wurden erfüllt, dies wurde mit Schreiben des Landkreises Vorpommern-Greifswald vom 01.10.2026 bestätigt.
Der Satzungsbeschluss sowie die Erteilung der Genehmigung für den vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 3 werden hiermit gemäß § 10 Abs. 3 BauGB bekannt gemacht.
Der vorhabenbezogene Bebauungsplan Nr. 3 „Solarpark Blesewitz“ tritt am Erscheinungstag dieser Bekanntmachung in Kraft.
Die Bekanntmachung vom 12.08.2026 erging verfrüht, da die Maßgaben des Landkreises Vorpommern-Greifswald noch nicht erfüllt wurden. Die Bekanntmachung vom 12.08.2026 ist daher als gegenstandlos zu betrachten.
Jede Person kann die Satzung über den vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 3 einschließlich der Begründung ab diesem Tag während der Dienststunden im Amt für Gemeindeentwicklung und Liegenschaften des Amtes Anklam-Land, Hauptstraße 75, 17398 Ducherow, einsehen und Auskunft über den Inhalt verlangen.
Zusätzlich wird der Bebauungsplan, die Begründung und die zusammenfassende Erklärung auf der Internetseite der Gemeinde und über das Bau- und Planungsportal M-V (https://www.bauportal-mv.de/bauportal/Bauleitplaene) zugänglich gemacht.
Unbeachtlich werden:

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes,
3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorganges,

wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind (§ 215 BauGB).
Außerdem wird auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB hingewiesen. Danach erlöschen Entschädigungsansprüche für nach den §§ 39 bis 42 BauGB eingetretene Vermögensnachteile, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruches herbeigeführt wird.
Etwaige Verstöße gegen Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) oder von aufgrund der KV M-V erlassenen Verfahrensvorschriften beim Zustandekommen der Satzung über den vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 3 sind nach § 5 Abs. 5 KV M-V in dem dort bezeichneten Umfang unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich unter Bezeichnung der verletzten Vorschrift und der Tatsache, aus der sich die Verletzung ergeben soll, innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung gegenüber der Gemeinde Blesewitz geltend gemacht worden sind.
Blesewitz, 16.10.2026

F. Zibell
Bürgermeister

GEMEINDE BLESEWITZ (Siegel) LANDKREIS VORPOMMERN-GREIFSWALD



Bekanntmachung der Gemeinde Blesewitz Satzungsbeschluss vB-Plan Nr. 3

Der Bürgermeister
-Amtliche Bekanntmachung-

Betr.: vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 3 „Solarpark Blesewitz“ der Gemeinde Blesewitz

hier: **Bekanntmachung des erneuten Satzungsbeschlusses**

Bekanntmachung der Genehmigung gemäß § 10 Abs. 3 BauGB

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Blesewitz hat in ihrer Sitzung am 14.07.2026 die Satzung über den vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 3 mit der Gebietsbezeichnung „Solarpark Blesewitz“, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B) sowie der Satzung über die örtlichen Bauvorschriften, erneut beschlossen und die Begründung dazu gebilligt.
Die von der Gemeinde beschlossene Satzung über den vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 3 wurde mit Schreiben des Landkreises Vorpommern-Greifswald vom 25.06.2026 mit Maßgaben, Auflagen und Hinweisen genehmigt. Die Maßgaben wurden erfüllt, dies wurde mit Schreiben des Landkreises Vorpommern-Greifswald vom 01.10.2026 bestätigt.
Der Satzungsbeschluss sowie die Erteilung der Genehmigung für den vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 3 werden hiermit gemäß § 10 Abs. 3 BauGB bekannt gemacht.
Der vorhabenbezogene Bebauungsplan Nr. 3 „Solarpark Blesewitz“ tritt am Erscheinungstag dieser Bekanntmachung in Kraft.
Die Bekanntmachung vom 12.08.2026 erging verfrüht, da die Maßgaben des Landkreises Vorpommern-Greifswald noch nicht erfüllt wurden. Die Bekanntmachung vom 12.08.2026 ist daher als gegenstandlos zu betrachten.
Jede Person kann die Satzung über den vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 3 einschließlich der Begründung ab diesem Tag während der Dienststunden im Amt für Gemeindeentwicklung und Liegenschaften des Amtes Anklam-Land, Hauptstraße 75, 17398 Ducherow, einsehen und Auskunft über den Inhalt verlangen.
Zusätzlich wird der Bebauungsplan, die Begründung und die zusammenfassende Erklärung auf der Internetseite der Gemeinde und über das Bau- und Planungsportal M-V (https://www.bauportal-mv.de/bauportal/Bauleitplaene) zugänglich gemacht.
Unbeachtlich werden:

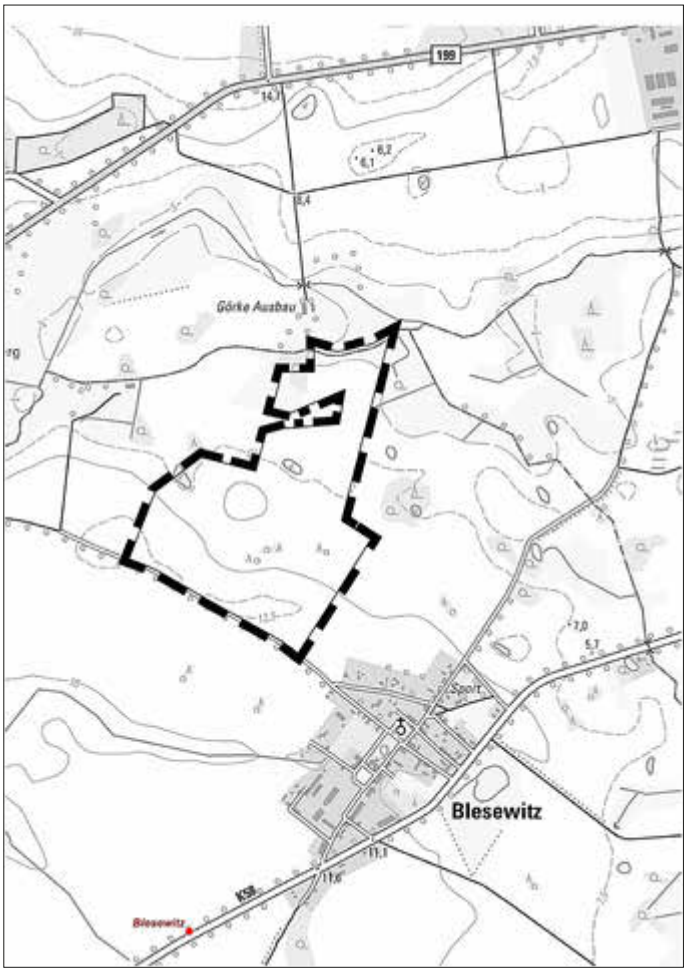
1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes,
3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorganges,

wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind (§ 215 BauGB).
Außerdem wird auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB hingewiesen. Danach erlöschen Entschädigungsansprüche für nach den §§ 39 bis 42 BauGB eingetretene Vermögensnachteile, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruches herbeigeführt wird.

Etwaige Verstöße gegen Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) oder von aufgrund der KV M-V erlassenen Verfahrensvorschriften beim Zustandekommen der Satzung über den vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 3 sind nach § 5 Abs. 5 KV M-V in dem dort bezeichneten Umfang unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich unter Bezeichnung der verletzten Vorschrift und der Tatsache, aus der sich die Verletzung ergeben soll, innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung gegenüber der Gemeinde Blesewitz geltend gemacht worden sind.

Blesewitz, 16.10.2026

F. Zibell
Bürgermeister



Gemeinde Krusenfelde

1. Nachtragshaushaltssatzung der Gemeinde Krusenfelde für die Haushaltsjahre 2025/2026

Aufgrund des § 45 i.V.m. §§ 47,48 Kommunalverfassung (KV M-V) wird nach Beschluss der Gemeindevertretung vom 27.07.2026 und nach Bekanntgabe der rechtsaufsichtlichen Entscheidungen zu genehmigungspflichtigen Festsetzungen folgende Nachtragshaushaltssatzung erlassen:

§ 1
Ergebnis- und Finanzhaushalt
Mit dem Nachtragshaushaltsplan für das Haushaltsjahr 2025 werden

		von bisher	auf
1.	**im Ergebnishaushalt** der Gesamtbetrag der Erträge	250.000 €	250.000 €

	der Gesamtbetrag der Aufwendungen		911.700 €	911.700 €
	das Jahresergebnis nach Veränderung der Rücklagen		661.700 €	-661.700 €
2.	**im Finanzhaushalt**			
a)	der Gesamtbetrag der laufenden Einzahlungen		236.700 €	236.700 €
	der Gesamtbetrag der laufenden Auszahlung 1)		890.300 €	890.300 €
	der jahresbezogenen Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen		653.600 €	-653.600 €
b)	der Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit		23.700 €	23.700 €
	der Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit		1.825.000 €	1.825.000 €
	der Saldo der und Auszahlungen der Investitionstätigkeit		-1.801.300 €	-1.801.300 €

festgesetzt.

_____

1) einschließlich Auszahlungen für die planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen

Mit dem Nachtraghaushaltsplan für das **Haushaltsjahr 2026** werden

		von bisher	auf
1.	im Ergebnishaushalt		
	der Gesamtbetrag der Erträge	251.900 €	239.200 €
	einen Gesamtbetrag der Aufwendungen	463.700 €	489.500 €
	das Jahresergebnis nach Veränderung der Rücklagen	-211.800 €	-250.300 €
2.	im Finanzhaushalt		
a)	der Gesamtbetrag der laufenden Einzahlungen	238.600 €	224.500 €
	der Gesamtbetrag der laufenden Auszahlung 1) von	442.800 €	467.500 €
	der jahresbezogenen Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen	-204.200 €	-243.000 €
b)	der Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	23.700 €	239.500 €
	der Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	0€	352.000 €
	der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	23.700 €	-112.500 €

festgesetzt.

_____

1) einschließlich Auszahlungen für die planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen

§ 2
Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen ohne Umschuldungen (Kreditermächtigung) wird festgesetzt	**2025**	1.811.600 €	1.811.600 €
	2026	0€	98.600 €

§ 3
Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird festgesetzt	**2025**	0€	0€
	2026	0€	0€

§ 4
Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt	**2025**	2.916.600 €	2.916.600 €
	2026	1.285.500 €	3.378.600 €

§ 5
Hebesätze

Hinweis: Die Hebesätze für die Realsteuern sind unter den nachrichtlichen Angaben aufgeführt.

§ 6
Stellen gemäß Nachtragsstellenplan

Die Gesamtzahl der im Nachtragsstellenplan ausgewiesenen Stellen beträgt **0,0000** Vollzeitäquivalente (VzA).

Nachrichtliche Angaben
Durch den Nachtragshaushaltsplan ändert sich

1.	Zum Ergebnishaushalt			
	Das Ergebnis zum 31. Dezember des Haushaltsjahres voraussichtlich	2025	-1.069.600 €	-1.069.600 €
	Das Ergebnis zum 31. Dezember des Haushaltsjahres voraussichtlich	2026	-1.281.400 €	-1.319.891 €
2.	Zum Finanzhaushalt			
	Der Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres voraussichtlich	2025	-1.187.200 €	-1.187.200 €
	Der Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres voraussichtlich	2026	-1.391.400 €	-1.430.152 €
3.	Zum Eigenkapital			
	Der Stand des Eigenkapitals zum 31. 12. des Haushaltsjahres voraussichtlich	2025	-768.600 €	-441.469 €
	Der Stand des Eigenkapitals zum 31. 12. des Haushaltsjahres voraussichtlich	2026	-980.400 €	-691.769 €

Die Hebesätze 2025 wurden durch Beschluss der Hebesatzsatzung 02.06.2025 wie folgt festgesetzt:

1.	Grundsteuer	
a)	für die land- und forstwirtschaftlichen Flächen (Grundsteuer A) auf	405 v. H
b)	für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf	425 v.H.
2.	Gewerbesteuer auf	400 v.H.

Die Hebesätze 2026 wurden durch Beschluss der Hebesatzsatzung vom 09.03.2026 wie folgt festgesetzt:

1.	Grundsteuer		
	a)	für die land- und forstwirtschaftlichen Flächen (Grundsteuer A) auf	105 v. H
	b)	für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf	425 v.H.
2.	Gewerbesteuer auf		400 v.H.

Die rechtsaufsichtliche Genehmigung wurde am 12.10.2026 mit folgenden Entscheidungen erteilt:

1. **Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen in Höhe von 98.600 für das Haushaltsjahr 2026 wird gem. §52 Abs. 2 KV M-V genehmigt.**
2. **Der veranschlagte Höchstbetrag der Kassenkredite in Höhe von 3.378.600 € für 2026 wird gem. §53 Abs. 3 KV M-V abweichend in Höhe von 1.138.400 € genehmigt.**

Krusenfelde, den 13.10.2026

Daugs

Enrico Daugs
Bürgermeister

Die vorstehende 1. Nachtragshaushaltssatzung für die Haushaltsjahre 2025/2026 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Die nach § 52 Abs. und § 53 Abs. KV M-V erforderlichen Genehmigungen wurden am 12.10.2026 durch den Landrat des Landkreises Vorpommern-Greifswald als untere Rechtsaufsichtsbehörde mit folgenden Entscheidungen erteilt:

1. **Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen in Höhe von 98.600 € für das Haushaltsjahr 2026 wird gem. §52 Abs. 2 KV M-V genehmigt.**
2. **Der veranschlagte Höchstbetrag der Kassenkredite in Höhe von 3.378.600 fur 2026 wird gem. §53 Abs. 3 KV M-V abweichend in Höhe von 1.138.400 € genehmigt.**

Die 1.Nachtragshaushaltssatzung liegt mit ihren Anlagen zur Einsichtnahme vom 13.10.2026 bis 06.11.2026 im Amt Anklam-Land, Rebelower Damm 2, 17392 Spantekow zu den Öffnungszeiten des Amtes öffentlich aus.

Krusenfelde, den 13.10.2026

Daugs

Enrico Daugs
Bürgermeister

Amt Anklam-Land
Gemeinde Krusenfelde
Amt Anklam-Land, Rebelower Damm 2, 17392 Spantekow

Beglaubigter Protokollauszug

öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Krusenfelde

Sitzungstermin: Montag, 26.10.2026
Sitzungsbeginn: 18:00 Uhr
Sitzungsende: 19:15 Uhr
Ort, Raum: Krusenfelde, Gemeindehaus Krusenfelde, Dorfstraße 26, 17391 Krusenfelde

Öffentlicher Teil

zu 7 Feststellung des Jahresabschlusses für das Haushaltsjahr 2025Vorlage: KRF/2026/055

Sachverhalt:
Nach § 60 Abs. 5 der Kommunalverfassung M-V in der Fassung der Bekanntmachung vom 16. Mai 2024 (GVOBl. M-V S. 270, 351) beschließt die Gemeindevertretung über die Feststellung des geprüften Jahresabschlusses bis spätestens 31. Dezember des auf das Haushaltsjahr folgenden Haushaltsjahres.
Der Rechnungsprüfungsausschuss des Amtes Anklam-Land und das Rechnungs-prüfungsamt Wolgast haben den Jahresabschluss der Gemeinde Krusenfelde zum 31. Dezember 2025 gemäß § 3a KPG geprüft.
Das Rechnungsprüfungsamt hat das Ergebnis in seinem Prüfungsbericht und seinem abschließenden Prüfungsvermerk zusammengefasst und einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt. Der Prüfungsbericht incl. des Prüfungsvermerks und des Bestätigungsvermerk ist dieser Vorlage beigefügt.
Die Prüfung des Jahresabschlusses hat zu keinen Beanstandungen geführt, die so wesentlich sind, dass sie der Feststellung durch die Gemeindevertretung entgegenstehen könnten.
Der abschließende Prüfvermerk des Rechnungsprüfungsausschusses des Amtes Anklam-Land liegt dieser Vorlage ebenfalls als Anlage bei.

Die Bilanzsumme beträgt	*1.042.811,83* €
Das Jahresergebnis vor Veränderung der Rücklagen 2025 beträgt	-181.056,73 €
Das Jahresergebnis 2025 beträgt nach Veränderung der Rücklagen	-190.980,41 €
In der Finanzrechnung für 2025 beträgt der jahresbezogene Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen	-207.351,51 €

Unter Berücksichtigung der Vorträge aus den Haushaltsvorjahren ist der Haushaltsausgleich weder im Ergebnishaushalt noch im Finanzhaushalt gegeben.
Der Rechnungsprüfungsausschuss hat in seiner Sitzung am 06.10.2026 beschlossen, der Gemeindevertretung die Feststellung des Jahresabschlusses der Gemeinde Krusenfelde zum 31. Dezember 2025 i. d. F. vom 06.10.2026 zu empfehlen.
Eine kurze Zusammenfassung zur Jahresrechnung hat jeder GV mit der Einladung erhalten. Das Rechnungsprüfungsamt hat einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

Beschlussvorschlag:
Die Gemeindevertretung Krusenfelde stellt den vom Rechnungsprüfungsausschuss und vom Rechnungsprüfungsamt geprüften Jahresabschluss der Gemeinde Krusenfelde zum 31. Dezember 2025 i. d. F. vom 06.10.2026 fest.

Abstimmungsergebnis:
ungeändert beschlossen
Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Die Richtigkeit des Auszuges und der Angaben über die Beschlussfähigkeit und Abstimmung werden beglaubigt. Gleichzeitig wird bescheinigt, dass zur Sitzung unter Mitteilung der

Tagesordnung rechtzeitig und ordnungsgemäß eingeladen worden ist.

Spantekow, 28.10.2026

N. Hübner
LVB

Siegel

Amt Anklam-Land
Gemeinde Krusenfelde
Amt Anklam-Land, Rebelower Damm 2, 17392 Spantekow

Beglaubigter Protokollauszug

öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Krusenfelde

Sitzungstermin: Montag, 26.10.2026
Sitzungsbeginn: 18:00 Uhr
Sitzungsende: 19:15 Uhr
Ort, Raum: Krusenfelde, Gemeindehaus Krusenfelde, Dorfstraße 26, 17391 Krusenfelde

Öffentlicher Teil

zu 8 Entlastung des Bürgermeisters vom Haushalt 2025
Vorlage: KRF/2026/056

Für diesen TOP übernimmt die 1. Stellvertreterin – Frau Berndt die Sitzungsleitung.

Sachverhalt:
Nach § 60 Abs. 5 der Kommunalverfassung M-V in der Fassung der Bekanntmachung vom 16. Mai 2024 (GVOBl. M-V S. 270, 351) beschließt die
Gemeindevertretung über die Feststellung des geprüften Jahresabschlusses bis spätestens
31. Dezember des auf das Haushaltsjahr folgenden Haushaltsjahres.
Sie entscheidet in einem gesonderten Beschluss über die Entlastung des Bürgermeisters.
Der Rechnungsprüfungsausschuss des Amtes Anklam-Land und das Rechnungsprüfungsamt Wolgast haben den Jahresabschluss der Gemeinde Krusenfelde zum 31. Dezember 2025 i. d. F. vom 06.10.2026 gemäß § 3a KPG geprüft. Das Rechnungsprüfungsamt hat das Ergebnis in seinem Prüfungsbericht und seinem abschließenden Prüfungsvermerk zusammengefasst und einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt. Die Prüfung des Jahresabschlusses hat zu keinen Beanstandungen geführt, die so wesentlich wären, dass sie der Entlastung des Bürgermeisters durch die Gemeindevertretung entgegenstehen könnten. Der Rechnungsprüfungsausschuss hat in seiner Sitzung am 06.10.2026 beschlossen, der Gemeindevertretung die Entlastung des Bürgermeisters für das Haushaltsjahr 2025 zu empfehlen.
Der abschließende Prüfungsvermerk des Rechnungsprüfungsausschusses liegt als Anlage bei.

Beschlussvorschlag:
Die Gemeindevertretung der Gemeinde Krusenfelde entlastet den Bürgermeister, Herrn Enrico Daugs, für das Haushaltsjahr 2025.

Abstimmungsergebnis:

ungeändert beschlossen
Ja 5 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 2

Die Richtigkeit des Auszuges und der Angaben über die Beschlussfähigkeit und Abstimmung werden beglaubigt. Gleichzeitig wird bescheinigt, dass zur Sitzung unter Mitteilung der Tagesordnung rechtzeitig und ordnungsgemäß eingeladen worden ist.

Spantekow, 28.10.2026

N. Hübner
LVB

Siegel

Gemeinde Neuenkirchen

1. Nachtragshaushaltssatzung der Gemeinde Neuenkirchen für die Haushaltsjahre 2025/2026

Aufgrund des § 45 i.V.m. §§ 47,48 Kommunalverfassung (KV M-V) wird nach Beschluss der Gemeinde- vertretung vom 22.09.2026 und nach Bekanntgabe der rechtsaufsichtlichen Entscheidungen zu den genehmigungspfichtigen Festsetzungen folgende Nachtragshaushaitssatzung erlassen:

§ 1 Ergebnis- und Finanzhaushalt
Mit dem Nachtragshaushaltsplan für das Haushaltsjahr 2025 werden

		von bisher	auf
1.	im Ergebnishaushalt		
	der Gesamtbetrag der Erträge	439.800€	439.800 €
	der Gesamtbetrag der Aufwendungen	1.007.000 €	1.007.000 €
	das Jahresergebnis nach Veränderung der Rücklagen	-567.200 €	-567.200 €
2.	im Finanzhaushalt		
a)			
	der Gesamtbetrag der laufenden Einzahlungen	404.600 €	404.600 €
	der Gesamtbetrag der laufenden Auszahlung [1)]	950.500€	950.500 €
	der jahresbezogenen Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen	-545.900 €	-545.900€
b)	der Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	42.900 €	42.900 €
	der Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	225.500 €	225.500 €
	der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	-182.600€	-182.600 €

festgesetzt.

1) einschließlich Auszahlungen für die planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen

Mit dem Nachtraghaushaltsplan für das Haushaltsjahr 2026 werden

		von bisher	auf
1.	im Ergebnishaushalt		
	der Gesamtbetrag der Erträge	444.000 €	317.700€
	einen Gesamtbetrag der Aufwendungen	752.800 €	878.000 €
	das Jahresergebnis nach Veränderung der Rücklagen	-308.800 €	-560.300 €
2.	im Finanzhaushalt		
	a)		
	der Gesamtbetrag der laufenden Einzahlungen	408.800 €	282.400 €
	der Gesamtbetrag der laufenden Auszahlung 1) von	698.100 €	823.100 €
	der jahresbezogenen Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen	-289.300 €	-540.700€
	b) der Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	32.300€	38.700 €
	der Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	0 €	7.300 €
	der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	32.300€	31.400 €

festgesetzt.

_____

1) einschließlich Auszahlungen für die planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen

§ 2 Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen ohne Umschuldungen (Kreditermächtigung) wird festgesetzt	2025	135.600 €	135.600 €
	2026	0€	0€

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird festgesetzt	2025	0€	0€
	2026	0€	0€

§ 4 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt	2025	1.156.300 €	1.156.300€
	2026	1.277.700 €	1.644.500 €

§ 5 Hebesätze

Hinweis: Die Hebesätze für die Realsteuern sind unter den nachrichtlichen Angaben aufgeführt.

§ 6 Stellen gemäß Nachtragsstellenplan

Die Gesamtzahl der im Nachtragsstellenplan ausgewiesenen Stellen beträgt 0,7692 Vollzeitäquivalente (VzÄ).

Nachrichtliche Angaben

Durch den Nachtragshaushaltsplan ändert sich

1. Zum Ergebnishaushalt

Das Ergebnis zum 31. Dezember des Haushaltsjahres voraussichtlich → 2025 -1.064.399 € → -1.064.399 €

Das Ergebnis zum 31. Dezember des Haushaltsjahres voraussichtlich → 2026 -1.373.199 € -1.624.699 €

2. Zum Finanzhaushalt

Der Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres voraussichtlich →2025 → -932.878 € → -932.878 €

Der Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres voraussichtlich →2026 -1.222.178 € -1.473.578 €

3. Zum Eigenkapital

Der Stand des Eigenkapitals zum 31. 12. des Haushaltsjahres voraussichtlich →2025 → -34.619 € →240.376 €

Der Stand des Eigenkapitals zum 31. 12. des Haushaltsjahres voraussichtlich →2026 → -343.419 € → -319.924 €

Die Hebesätze 2025 wurden durch Beschluss der Hebesatzsatzung vom 26.06.2025 wie folgt festgesetzt:

1.	Grundsteuer	
a)	für die land- und forstwirtschaftlichen Flächen (Grundsteuer A) auf	360 v. H
b)	für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf	405 v.H.
2.	Gewerbesteuer auf	390 v.H.

Die Hebesätze 2026 wurden durch Beschluss der Hebesatzsatzung vom 17.03.2026 wie folgt festgesetzt:

1.	Grundsteuer	
a)	für die land- und forstwirtschaftlichen Flächen (Grundsteuer A) auf	360 v. H
b)	für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf	405 v.H.
2.	Gewerbesteuer auf	390 v.H.

Die rechtsaufsichtliche Genehmigung wurde am 20.10.2026 mit folgenden Entscheidungen erteilt:

1. Kassenkredite gemäß § 4 der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2026

- Vom Gesamtbetrag in Höhe von 1.644.500 € wird gemäß § 53 Absatz 3 KV M-V abweichend ein Betrag in Höhe von 1.331.100 € (in Worten: eine Million dreihunderteinunddreißigtausendeinhundert Euro) genehmigt.

Neuenkirchen, den 22.10.2026

R. Borgwardt
Bürgermeister

(Siegel)

Die vorstehende 1. Nachtragshaushaltssatzung für die Haushaltsjahre 2025/2026 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Die nach § 52 Abs. 2 und § 53 Abs. 3 KV M-V erforderlichen Genehmigungen wurden am 20.10.2026 durch den Landrat des Landkreises Vorpommern-Greifswald als untere Rechtsaufsichtsbehörde mit folgenden Entscheidungen erteilt:

1. Kassenkredite gemäß § 4 der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2026

- Vom Gesamtbetrag in Höhe von 1.644.500 € wird gemäß § 53 Absatz 3 KV M-V abweichend ein Betrag in Höhe von 1.331.100 € (in Worten: eine Million dreihunderteinunddreißigtausendeinhundert Euro) genehmigt.

Die 1.Nachtragshaushaltssatzung liegt mit ihren Anlagen zur Einsichtnahme vom 26. 0KT. 2026 bis 20. NOV. 2026 im Amt Anklam-Land, Rebelower Damm 2, 17392 Spantekow zu den Öffnungszeiten des Amtes öffentlich aus.

Neuenkirchen, den 22.10.2026

R. Borgwardt
Bürgermeister

Gemeinde Spantekow

Die Bürgermeisterin

Amtliche Bekanntmachung

Betr.: vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 12 „Solarpark Spantekow Süd“
hier: **Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses gemäß § 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Spantekow hat am 16.09.2026 in öffentlicher Sitzung die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 12 „Solarpark Spantekow Süd“ der Gemeinde Spantekow gemäß § 12 Baugesetzbuch (BauGB) beschlossen. Der Gemeinde Spantekow entstehen hierdurch keinerlei Kosten. Diese werden vollständig vom Vorhabenträger übernommen.

Der Geltungsbereich des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes ist im beiliegenden Übersichtsplan durch eine gestrichelte Linie umgrenzt und hat eine Flächengröße von ca. 130,42 ha.

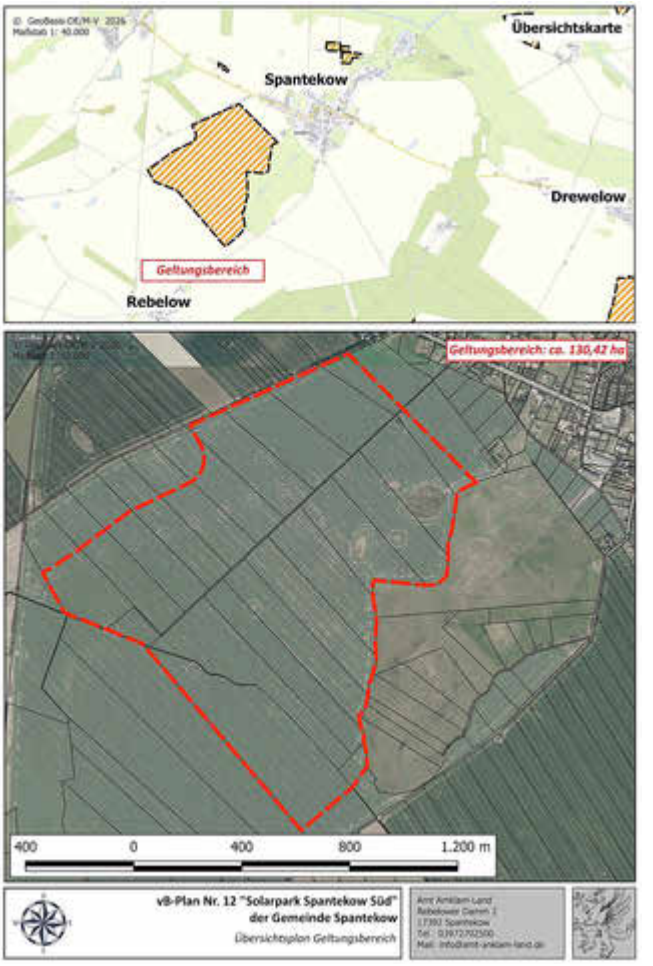
Ziel des Bebauungsplanes soll es sein, durch Festsetzung eines sonstigen Sondergebietes mit der Zweckbestimmung „Agri-Photovoltaikanlage“ gemäß § 11 Abs. 2 Baunutzungsverordnung (BauNVO) die Realisierung und den Betrieb einer Agri-Freiflächenphotovoltaikanlage einschließlich der erforderlichen Nebenanlagen sowie Batteriespeicheranlagen planungsrechtlich zu ermöglichen und die Erzeugung von umweltfreundlichem Solarstrom zu sichern.

Der Aufstellungsbeschluss wird hiermit nach § 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB ortsüblich bekannt gemacht.

Spantekow, 16.09.2026

D. Müller
Bürgermeisterin

(Siegel)



Gemeinde Stolpe an der Peene

Haushaltssatzung der Gemeinde Stolpe an der Peene für die Haushaltsjahre 2026/2027

Aufgrund der §§ 45 ff. Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern wird nach Beschluss der Gemeindevertretung vom 16.03.2026 und mit Genehmigung des Landrates des Landkreises Vorpommern-Greifswald als untere Rechtsaufsichtsbehörde folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1 Ergebnis- und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2026/2027 wird

		2026	2027
1.	im Ergebnishaushalt auf		
	einen Gesamtbetrag der Erträge von	834.000 €	734.300 €
	einen Gesamtbetrag der Aufwendungen von	1.788.100 €	1.286.600 €
	ein Jahresergebnis nach Veränderung der Rücklagen von	-954.100 €	-552.300 €
2.	im Finanzhaushalt auf		
a)	einen Gesamtbetrag der laufenden Einzahlungen von	763.000 €	668.700 €
	einen Gesamtbetrag der laufenden Auszahlung [1] von	1.754.000 €	1.254.900 €
	einen jahresbezogenen Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen von	-991.000 €	-586.200 €

b)	einen Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von	2.690.500 €	70.300 €
	einen Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von	4.941.400 €	1.200.000 €
	einen Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von	-2.250.900 €	-1.129.700 €

festgesetzt.

———————

1) einschließlich Auszahlungen für die planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen

§ 2 Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen ohne Umschuldungen (Kreditermächtigung) wird festgesetzt auf	2.255.000 €	1.180.000 €

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird festgesetzt auf	0 €	0 €

§ 4 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf	12.895.000 €	3.335.500 €

§ 5 Hebesätze

Die Hebesätze für die Realsteuern werden wie folgt festgesetzt:

1.	Grundsteuer		
a)	für die land- und forstwirtschaftlichen Flächen (Grundsteuer A) auf	350 v.H.	350v.H.
b)	für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf	470 v.H.	470 v.H.
2.	Gewerbesteuer auf	450 v.H.	450 v.H.

§ 6 Stellen gemäß Stellenplan

Die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen beträgt 2026 und 2027 3,0000 Vollzeitäquivalente (VzÄ).

Nachrichtliche Angaben

1.	Zum Ergebnishaushalt Das Ergebnis zum 31. Dezember des Haushaltsjahres beträgt voraussichtlich	-844.852 €	-1.397.152 €
2.	Zum Finanzhaushalt Der Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres beträgt voraussichtlich	-1.622.377 €	-2.208.577 €
3.	Zum Eigenkapital Der Stand des Eigenkapitals zum 31. Dezember des Haushaltsjahres beträgt voraussichtlich	-597.392 €	-1.149.692 €

Die rechtsaufsichtliche Genehmigung wurde am 13.10.2026 mit folgenden Entscheidungen erteilt:

A. Rechtsaufsichtliche Anordnung

1. Gemäß 8 82 Abs. 1 Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) wird angeordnet, dass die Gemeinde Stolpe an der Peene geeignete Maßnahmen ergreift, die im Haushaltsjahr 2026 zu einer Verbesserung des jahresbezogenen Fehlbetrages im Ergebnishaushalt und des jahresbezogenen Saldos im Finanzhaushalt in Höhe von mindestens 100.000 € führen. Hierzu ist gemäß 8 51 KV M-V ein entsprechender Betrag bis auf Weiteres zu sperren.
2. Die Haushaltssperre ist der unteren Rechtsaufsichtsbehörde unverzüglich zur Kenntnis zu geben.

B. Entscheidungen zu den genehmigungspflichtigen Bestandteilen der Haushaltssatzung

1. Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen gemäß § 2 der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2026
   Vom Gesamtbetrag in Höhe von 2.255.000 € wird gemäß § 52 Absatz 2 der Kommunalverfassung Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) zunächst abweichend ein Betrag in Höhe von 1.325.100 € (in Worten: eine Million einundvierzigtausendzweihundert Euro) genehmigt.
   Die Entscheidung zum Betrag in Höhe von 869.800 € (in Worten: eine Million einhundertdreiundfünfzigtausendsiebenhundert Euro) wird zunächst ausgesetzt.
   Die Genehmigung des Betrages in Höhe von 60.100 € wird versagt. (in Worten: sechzigtausendeinhundert Euro)
2. Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen gemäß § 2 der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2027
   Die Genehmigung des Gesamtbetrages in Höhe von 1.180.000 € wird gemäß § 54 Absatz 4 KV M-V in voller Höhe versagt. (in Worten: eine Million einhundertachtzigtausend Euro)
3. Kassenkredite gemäß § 4 der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2026
   Vom Gesamtbetrag in Höhe von 12.895.000 € wird gemäß § 53 Absatz 3 KV M-V abweichend, ein Betrag in Höhe von 6.383.400 € (in Worten: fünf Millionen fünfhundertdreitausendvierhundert Euro) genehmigt.
4. Kassenkredite gemäß § 4 der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2027
   Vom Gesamtbetrag in Höhe von 3.835.500 € wird gemäß § 53 Absatz 3KV M-V abweichend, ein Betrag in Höhe von 2.635.500 € (in Worten: zwei Millionen sechshundertfünfunddreißigtausendfünfhundert Euro) genehmigt.

Stolpe an der Peene, den 20. OKT. 2026
Marcel Falk
Bürgermeister

GEMEINDE STOLPE AN DER PEENE Siegel

Die vorstehende Haushaltssatzung für die Haushaltsjahre 2026/2027 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Die nach § 47 Abs. 2 KV M-V erforderlichen Genehmigungen wurden am 13.10.2026 durch den Landrat des Landkreises Vorpommern-Greifswald als untere Rechtsaufsichtsbehörde mit folgenden Entscheidungen erteilt:

A. Rechtsaufsichtliche Anordnung

1. Gemäß § 82 Abs. 1 Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) wird angeordnet, dass die Gemeinde Stolpe an der Peene geeignete Maßnahmen ergreift, die im Haushaltsjahr 2026 zu einer Verbesserung des jahresbezogenen Fehlbetrages im Ergebnishaushalt und des jahresbezogenen Saldos im Finanzhaushalt in Höhe von mindestens 100.000 € führen. Hierzu ist gemäß § 51 KV M-V ein entsprechender Betrag bis auf Weiteres zu sperren.
2. Die Haushaltssperre ist der unteren Rechtsaufsichtsbehörde unverzüglich zur Kenntnis zu geben.

B. Entscheidungen zu den genehmigungspflichtigen Bestandteilen der Haushaltssatzung

1. Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen gemäß § 2 der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2026

Vom Gesamtbetrag in Höhe von 2.255.000 € wird gemäß § 52 Absatz 2 der Kommunalverfassung Mecklenburg-Vorpommern {KV M-V) zunächst abweichend ein Betrag in Höhe von 1.325.100 € (in Worten: eine Million einundvierzigtausendzweihundert Euro) genehmigt.

Die Entscheidung zum Betrag in Höhe von 869.800 € (in Worten: eine Million einhundertdreiundfünfzigtausendsiebenhundert Euro) wird zunächst ausgesetzt.

Die Genehmigung des Betrages in Höhe von 60.100 € wird versagt. (in Worten: sechzigtausendeinhundert Euro)

2. Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen gemäß § 2 der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2027

   Die Genehmigung des Gesamtbetrages in Höhe von 1.180.000 € wird gemäß § 54 Absatz 4 KV M-V in voller Höhe versagt. (in Worten: eine Million einhundertachtzigtausend Euro)

3. Kassenkredite gemäß § 4 der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2026

   Vom Gesamtbetrag in Höhe von 12.895.000 € wird gemäß § 53 Absatz 3 KV M-V abweichend, ein Betrag in Höhe von 6.383.400 € (in Worten: fünf Millionen fünfhundertdreitausendvierhundert Euro) genehmigt.

4. Kassenkredite gemäß § 4 der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2027

   Vom Gesamtbetrag in Höhe von 3.835.500 € wird gemäß § 53 Absatz 3 KV M-V abweichend, ein Betrag in Höhe von 2.635.500 € (in Worten: zwei Millionen sechshundertfünfunddreißigtausendfünfhundert Euro) genehmigt.

Die Haushaltssatzung liegt mit ihren Anlagen zur Einsichtnahme vom 23. 0KT. 2026 bis 13, NOV. 2026 im Amt Anklam-Land, Rebelower Damm 2, 17392 Spantekow zu den Öffnungszeiten des Amtes öffentlich aus.

Stolpe an der Peene, den 20.10.2026

Marcel Falk
Bürgermeister

Wir gratulieren

Allen Jubilaren des Monats Dezember möchten wir unseren herzlichen Glückwunsch übermitteln

Bugewitz
Herrn Schumacher, Detlef am 03.12. zum 70. Geburtstag

Butzow
Frau Hoth, Karin am 10.12. zum 70. Geburtstag

Ducherow
Frau Ebling, Rosemarie am 10.12. zum 70. Geburtstag
Frau Berndt, Ingrid am 12.12. zum 85. Geburtstag
Herrn Krüger, Wolfgang am 15.12. zum 70. Geburtstag
Frau Lücking, Birgit am 17.12. zum 70. Geburtstag
Frau Bissert, Renate am 18.12. zum 85. Geburtstag
Herrn Bartikowski, Dieter am 26.12. zum 80. Geburtstag
Frau Bartikowski, Gisela am 30.12. zum 75. Geburtstag
Herrn Wilke, Wolfgang am 31.12. zum 75. Geburtstag

Iven
Frau Weißenbacher, Elvira am 17.12. zum 70. Geburtstag

Krien
Herrn Trapp, Klaus-Dieter am 09.12. zum 75. Geburtstag
Herrn Bull, Eckhard am 29.12. zum 70. Geburtstag

Krien OT Stammersfelde
Stolzenburg, Regina am 25.12. zum 70. Geburtstag

Medow OT Nerdin
Frau Papke, Marita am 15.12. zum 70. Geburtstag
Frau Tzavaras, Christina am 25.12. zum 75. Geburtstag

Medow OT Wussentin
Frau Bruß, Edelgard am 03.12. zum 90. Geburtstag

Neetzow-Liepen OT Liepen
Herrn Kwiatkowska, Karl-Heinz am 05.12. zum 85. Geburtstag

Neetzow-Liepen OT Steinmocker
Frau Wendt, Ingrid am 21.12. zum 75. Geburtstag

Neu Kosenow OT Alt Kosenow
Herrn Lorenz, Herwig am 16.12. zum 70. Geburtstag

Neuenkirchen
Frau Teetz, Ingeburg am 04.12. zum 70. Geburtstag
Herrn Gau, Siegfried am 11.12. zum 80. Geburtstag
Herrn Wolthusen, Harald am 12.12. zum 70. Geburtstag

Sarnow OT Wusseken
Herrn Lück, Konrad am 07.12. zum 70. Geburtstag

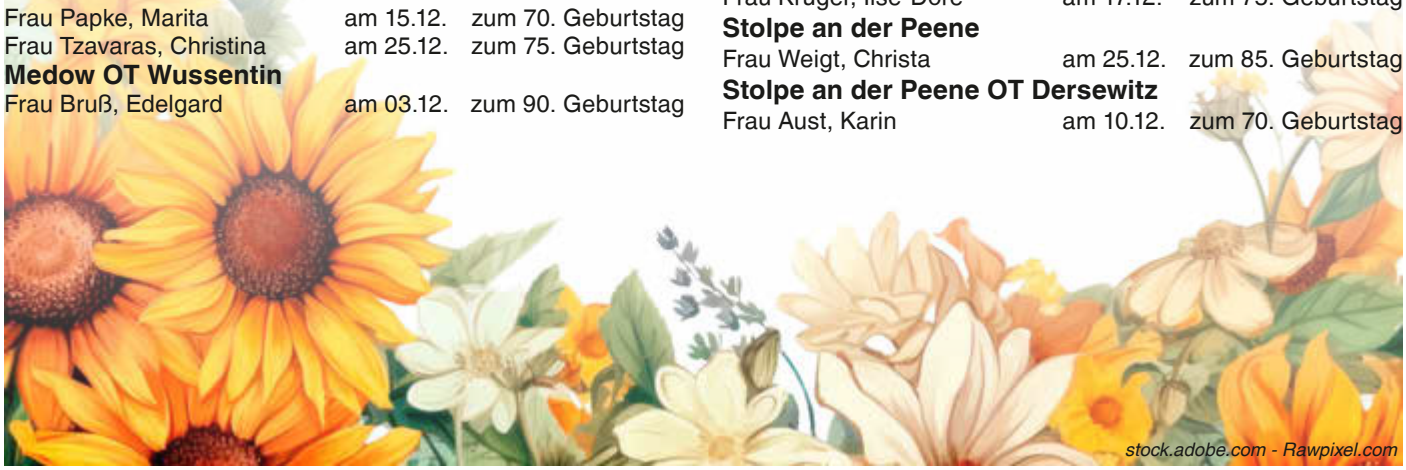
Spantekow
Frau Müller, Christel am 06.12. zum 85. Geburtstag
Herrn Vohs, Klaus am 25.12. zum 70. Geburtstag

Spantekow OT Drewelow
Frau Schönfelder, Silvia am 04.12. zum 70. Geburtstag

Spantekow OT Janow
Frau Krüger, Ilse-Dore am 17.12. zum 75. Geburtstag

Stolpe an der Peene
Frau Weigt, Christa am 25.12. zum 85. Geburtstag

Stolpe an der Peene OT Dersewitz
Frau Aust, Karin am 10.12. zum 70. Geburtstag



Kitanachrichten

Festwoche der Kita „Friedrich Fröbel“ in Ducherow



Festrede der Kitaleiterin Angela Lieckfeldt



das Team der Kita „Friedrich Fröbel“ hat anlässlich des 75. jähriges Bestehen der Kindertagesstätte eine Festwoche auf die Beine gestellt.
Diese startete am Montag, den 05.10. mit einem Märchenfest und einer Puppentheateraufführung der „Schaumburger Puppenkiste“. Am Dienstag gestaltete das Team der Kita gemeinsam mit den Kindern einen „Fröbel-Tag“. Hier wurden Bastelarbeiten nach Anregungen von und nach Fröbel angefertigt, welche sodann am Mittwoch beim „Tag der offenen Tür“ in einem Ausstellungsraum präsentiert wurden. Die Ausstellung kann übrigens noch bis Ende November 2026 besichtigt werden.
Am Mittwoch, den 07.10.2026 - dem offiziellen Kita-Geburtstag – gab es am Vormittag für die Kinder ein Kindermusical der Interpreten „Leichtfuss und Liederliesel“ zu bestaunen, welches die Kinder auch zum Mitmachen einlud. Ab 14:30 Uhr ging es an diesem Tag auf dem vorderen Kita-Außengelände sehr turbulent beim „Tag der offenen Tür„ zu. Viele viele große und kleine Menschen hatten sich eingefunden, um zusammen mit allen Gestaltern der Kita diesen Tag zu feiern. Das Kita-Team hatte verschiedene Bastelangebote vorbereitet, die Feuerwehr Ducherow unterstützte das Fest durch einen Parcoursbetrieb mit einem Bälletunnel und zwei Wasserspritzen und jeder, der wollte, konnte sich im Bogenschießen (Bogensportwelt Anklam) und Kistenklettern (Zerum) ausprobieren. Zur Stärkung hielten die beiden Vorschulgruppen einen Kuchenbasar bereit und die Kameraden der Feuerwehr Ducherow grillten den Hungrigen fleißig Bratwürste. Sogar die Sonne hatte an diesem tollen Tag sehr gute Laune, so dass das Fest um 18 Uhr in Ruhe ausklingen konnte.
Weiter ging es am Donnerstag um 9 Uhr mit einer Festveranstaltung für geladene Gäste, ehemalige Kolleginnen und Kollegen, Vertreter der Gemeinde und Bürgermeister, Vertreter des Amtes Anklam-Land sowie Vertreter ortsansässiger Vereine. Die Kinder der beiden Vorschulgruppen führten für die Gäste ein sehr gelungenes Programm auf. Anschließend hielt die Kita-Leiterin Angela Lieckfeldt eine ergreifende Festrede mit einer Rück- und Vorschau und vielen Dankesworten an alle Mitwirkenden der Kita-Landschaft in Ducherow.
Zum Abschluss der Festwoche feierten die Kita-Kinder am Freitag ein Herbstfest mit einem tollen, durch die Eltern vorbereiteten Frühstück und Spiel- und Tanzaktionen mit Polonäse und Drachensteigen zu Musik am Vormittag. Am Abend fanden sich dann traditionell große und kleine Gäste um 18:30 Uhr wieder zum Laternenumzug zusammen und genossen diesen umrandet von der Feuerwehr Ducherow und der „Kartlower Schalmeienkapelle“. Nach dem Umzug konnten alle Teilnehmenden gegrillte Speisen und Getränke bei der Ducherower Feuerwehr erwerben, sich am Lagerfeuer wärmen oder sich auf der Heuballen-Hüpfburg vergnügen.
Abschließend ein großes DANKESCHÖN an alle, die zum Gelingen der Festwoche der Kindertagesstätte „Friedrich Fröbel“ in Ducherow beigetragen haben.
„Die Gemeinde ist nicht eine Versammlung von Zuschauern, sondern eine Gemeinschaft von Mitwirkenden.“ -Unbekannt-



Polonäse am Freitag zum Herbstfest



„Friedrich Fröbel“ - Ausstellung Die Vorschulkinder der Käfer und Giraffengruppe führten am Donnerstag ein tolles Programm auf.

Kulturnachrichten

Dorfkino in der Gemeinde Boldekow

Kurz nach seinem Amtsantritt hat Pastor Bartels die Reihe DORFKINO im Bethaus Rubenow gestartet. Der Verein DORFerLEBEN e. V. hatte auch solch ein Format in Vorbereitung. Da lag es nahe, sich zusammenzutun. Seit Mitte des Jahres zeigen beide Akteure gemeinsam gute Filme, die es nicht mehr in den Kinos gibt, die aber lohnen, gemeinsam gesehen zu werden. Dabei wechseln die Veranstaltungsorte in der Gemeinde.
In einer Zeit, in der unsere Gesellschaft manchmal auseinanderzudriften scheint und persönliche Begegnungen zunehmend durch den Austausch in sozialen Medien ver-

drängt werden, möchten die Kirchengemeinde Boldekow-Wusseken und der Verein DORFerLEBEN e. V. bewusst einen Ort des Miteinanders schaffen. Das Dorfkino soll mehr sein als ein gemeinsamer Filmabend. Es bietet Gelegenheit, in entspannter und geselliger Atmosphäre miteinander ins Gespräch zu kommen, sich auszutauschen, gemeinsam zu lachen und einander näherzukommen. Wie schön das funktionieren kann, haben die bisherigen Abende bereits gezeigt. Daraus hat sich ein wunderbares Miteinander entwickelt, und wir freuen uns auf viele weitere gemeinsame Abende.

Im Oktober wurde der Film „Chocolat“ in der Gutsbrennerei Schloß Zinzow gezeigt. Passend zum Film hatte die Familie Vielhaber zu einem Schokoladenbuffet geladen. Der nächste Film, „Luise und die Schule der Freiheit“, ist am 25. November 2026 im Blücherhaus in Boldekow zu sehen. Im nächsten Jahr geht die Reihe weiter. So ist zum Beispiel am 3. Februar 2027 ein Filmkonzert in der Gutsbrennerei in Zinzow geplant. Präsentiert wird der Film „Lang lebe Ned Devine“. Im Anschluss spielt die Band „Viel Lärm um nichts“ irische Volksmusik. Der Eintritt ist immer kostenlos, die Veranstalter freuen sich über eine Spende. Weitere Informationen zum Programm finden Sie im Netz unter http://dorfkino.dorferleben.net.



Sportnachrichten

BSV 95 Krusenfelde: Drei Veranstaltungen rund um den 3. Oktober und besondere Würdigung des Ehrenamts

Krusenfelde. Rund um den Tag der Deutschen Einheit am 3. Oktober 2026 hatte der BSV 95 Krusenfelde gleich dreifachen Grund zum Feiern. Mit Herbstfeuer, Drachenfest und dem Butzer-Gedenkturnier veranstaltete der Verein ein abwechslungsreiches Wochenende, das ganz im Zeichen von Gemeinschaft, Geselligkeit und Sport stand.

Den Auftakt bildete am Freitag, den 2. Oktober, das traditionelle Herbstfeuer. Am Samstag, den 3. Oktober, folgte das Drachenfest, bevor am Sonntag, den 4. Oktober, das Butzer-Gedenkturnier den Veranstaltungsreigen sportlich und emotional abschloss. Herbstfeuer eröffnet das Veranstaltungswochenende

Bei unserem traditionellen Herbstfeuer herrschte auf dem Sportplatz eine gemütliche und fröhliche Atmosphäre. Bei Glühwein, guter Stimmung und der beliebten Spaßtombola konnten die Besucher gemeinsam in das lange Wochenende starten.

Buntes Drachenfest am 3. Oktober

Am Tag der Deutschen Einheit ging es auf dem Sportplatz bunt weiter. Beim Drachenfest sorgten zahlreiche selbst gebastelte und mitgebrachte Drachen für ein schönes Bild am Himmel.

Für die Besucher gab es außerdem heiße Waffeln, eine Bastelecke und jede Menge Unterhaltung für Groß und Klein. Damit wurde der 3. Oktober zu einem schönen Familientag in Krusenfelde.

Butzer-Gedenkturnier als emotionaler Abschluss

Am Sonntag folgte mit dem Butzer-Gedenkturnier der sportliche und zugleich emotionale Höhepunkt des Wochenendes. Insgesamt neun Mannschaften kämpften um den begehrten Wanderpokal und erinnerten dabei in sportlichem Geist an Butzer.

Zum dritten Mal konnte sich Vorwärts/Rückwärts Steinmocker den Turniersieg sichern. Damit darf der Wanderpokal nun bei der Mannschaft verbleiben. Im Anschluss wurden der Wanderpokal sowie das Veranstaltungsbanner an die Familie übergeben.

Ehrenamt im Mittelpunkt

Neben den drei Veranstaltungen gab es für den BSV 95 Krusenfelde einen weiteren besonderen Grund zur Freude: Am 12. Oktober 2026 wurden Roland Leonard und Birgit Heidschmidt im Rahmen der Ehrenamtsauszeichnung des Landkreises Vorpommern- Greifswald für ihr langjähriges und außergewöhnliches Engagement gewürdigt. Damit stand nur wenige Tage nach dem Veranstaltungswochenende erneut das Ehrenamt im Mittelpunkt des BSV 95 Krusenfelde. Die Auszeichnung würdigt Menschen, die sich über viele Jahre hinweg für andere, für ihre Vereine und für die Gemeinschaft einsetzen.

Roland Leonard – mehr als fünf Jahrzehnte für den Fußball

Roland Leonard steht seit mehr als fünf Jahrzehnten für Leidenschaft, Erfahrung und Einsatz im Fußballsport. Bereits 1971 legte er seine Schiedsrichterprüfung ab und war schon zu DDR-Zeiten auf den Fußballplätzen der damaligen Ligen aktiv.

Nach einer berufs- und lebensbedingten Unterbrechung kehrte er 1999 auf den Fußballplatz zurück. Seitdem ist er wieder mit großer Begeisterung als Schiedsrichter tätig und leitete über viele Jahre Spiele auf Kreis- und Landesebene.

Seit mehr als 15 Jahren ist Roland Leonard Mitglied des BSV 95 Krusenfelde. Dabei ist er längst weit mehr als nur Schiedsrichter. Mit seiner Erfahrung, seiner Hilfsbereitschaft und seiner offenen Art ist er eine wichtige Stütze unseres Vereins. Ob für Verantwortliche, Spieler oder Vereinsmitglieder – Roland steht mit Rat und Tat zur Seite.

Darüber hinaus bringt er sein Wissen im Schiedsrichterlehrstab des Kreisfußballverbandes Vorpommern-Greifswald ein und unterstützt damit die Ausbildung und Förderung des Schiedsrichternachwuchses.

Auch heute ist seine Begeisterung ungebrochen. Freundschaftsspiele und Turniere leitet er weiterhin mit großem Einsatz. Bereits 2023 wurde sein jahrzehntelanges Engagement im Rahmen der Aktion „Danke Schiri“ ausgezeichnet.

Birgit Heidschmidt – engagiert für Menschen und Gemeinschaft

Auch Birgit Heidschmidt steht beispielhaft für gelebtes Ehrenamt und gesellschaftliche Verantwortung.

Ihr Engagement reicht weit über einen einzelnen Verein hinaus. Als Mitglied der Feuerwehr und des Versorgungszuges Dersewitz setzt sie sich für die Gemeinschaft und die Unterstützung anderer Menschen ein. Gleichzeitig engagiert sie sich als Vorstandsmitglied des SV Blau-Weiß Krien 49 e.V. und gestaltet dort das Vereinsleben aktiv mit.

Auch den BSV 95 Krusenfelde unterstützt Birgit regelmäßig bei Veranstaltungen und steht dem Verein mit ihrer Erfahrung und Tatkraft zur Seite. Besonders wertvoll ist dabei ihr Engagement als Übungsleiterin im Kindersport. Sie bringt Kindern Bewegung, Gemeinschaft und Freude am gemeinsamen Sport näher.

Ein großes Dankeschön

Der BSV 95 Krusenfelde blickt damit auf einen besonderen Zeitraum zurück: Ein Veranstaltungswochenende rund um den 3. Oktober, das Menschen zusammengebracht hat, und wenige Tage später die Würdigung zweier Menschen, die
seit vielen Jahren für die Gemeinschaft einstehen.

Ein herzliches Dankeschön gilt den Zicken, dem Bauservice Hermann, der Feuerwehr Krusenfelde und der Gemeinde Kru-

senfelde für die großartige Unterstützung. Ebenso bedanken wir uns bei allen Helferinnen und Helfern, Mannschaften, Teilnehmern, Besucherinnen und Besuchern sowie allen Unterstützern, die unsere Veranstaltungen mit Leben gefüllt haben.
Unser besonderer Glückwunsch gilt Roland Leonard und Birgit Heidschmidt zu ihrer verdienten Würdigung.
Denn ein Verein und eine Region leben von Menschen, die nicht nur reden, sondern mitmachen.

BSV 95 Krusenfelde e.V.
Gemeinsam für unseren Verein. Gemeinsam für unsere Region.







Veranstaltungen





Veranstaltungsankündigungen der Gemeinde Krien: Krien im Advent





6.12. Weihnachtskaffee im Dorfgemeinschaftshaus, mit Konzert
10.12. Ente essen













Neues aus Neu Kosenow

Im „Dörphus“ Kagendorf ging es beim Tanzabend im Oktober fröhlich zu.
Nachdem der letzte Tanz verklungen war, machten sich die Besucher glücklich und zufrieden auf den Heimweg.
Der Kulturverein Neu Kosenow hatte eingeladen und etwa 50 Tanzwütige waren der Einladung gefolgt. DJ Gino legte auf und bemühte sich, die vielen Musikwünsche der Besucher zu erfüllen. Bei einer Eintrittskartentombola konnte man das Thema des Abends und entsprechende Wunschtitel aussuchen.
Der DJ machte einen guten Job und so wurde fleißig getanzt und gesungen.
Mit einer Polonaise durch den Saal kochte die Stimmung hoch und die Anwesenden hatten so richtig Spaß.
Nachdem am späten Abend die Tombola-Preise ausgelost wurden, konnten Glücksfee Saskia und Vereinschef Udo Albrecht fünf Besucher mit kleinen Präsenten erfreuen.
Um das leibliche Wohl der Gäste kümmerten sich verlässlich die Frauen vom Kulturverein traditionell mit Schmalzstullen und Bockwurst. Stop und Go registrierten Bernd und Sebastian an der Bar und freuten sich, dass sie den nicht enden wollenden Durst der Gäste löschen konnten.
Die nächsten Veranstaltungen des Kulturvereins finden zu folgenden Terminen statt:
11. November, 17.30 Uhr, Lampionumzug am Martinstag ab Gutshaus Alt Kosenow zum Feuerwehrgerätehaus an der B 109
12. November, 19 Uhr, Klönabend in der Museumskate Kagendorf
22. November, 15 Uhr, Museumskate Kagendorf, Vortrag von Dr. Wilfried Hornburg über das Leben des Bildhauers und gebürtigen Kagendorfer Ludwig Manzel (1858-1936)
1. Dezember, 14 Uhr, Dörphus, Vortrag zur Kriminalprävention zum Thema: Schockanrufe, Enkeltrick, Betrug an der Haustür usw.
6. Dezember, 10 bis 18 Uhr, Nikolausmarkt am „Alten Nussbaum“, Neu Kosenow, Dorfstraße 12.
Für weitere Vorschläge und Hinweise sind wir dankbar.



Mit Schwung und guter Laune ging es bei einer Polonaise durch das Kagendorfer Dörphus.



Glücksfee Saskia und Vereinschef Udo Albrecht übergaben die Tombolapreise.

Veranstaltungstermine der Gemeinde Neetzow-Liepen 2026

Veranstaltung	Ort	
28.11.2026	„Anglühen“ am 1. Adventswochenende	Neetzow
27.12.2026	Silvesterturnier Radball	Neetzow
2027		
15.01.2027	Jahreshauptversammlung Freiwillige Feuerwehr	Neetzow
05.02.2027	Tannenbaumverbrennen	Neetzow

„Bitte beachten Sie auch die aktuellen Aushänge in den Schaukästen.“
(Änderungen vorbehalten)



KI generiert

Gemeinsam dem schlechten Wetter getrotzt

Gelungenes Familienherbstfest in Krusenfelde

Auch wenn sich das Wetter am 24.Oktober 2026 wenig einladend zeigte, ließen sich die Organisatoren vom Team rund um die Gemeinde Krusenfelde nicht unterkriegen.
Der Park hinter dem Gutshaus wurde hergerichtet, mit beheizten Festzelt, Feuerschale und herbstlicher Dekoration. Ab 14Uhr wurde gebastelt, geschlemmt, gesungen und gelacht. Die ausgelassene Stimmung machte deutlich: Ein schönes Fest braucht vor allem Menschen, die es mit Leben füllen.
Beim Kürbisschnitzen entstanden kleine Kunstwerke und beim Drachen basteln kreative Schönheiten.
Auch die gesammelten Herbstfrüchte fanden ihren Platz. Daraus wurde gemeinsam ein großes Herbst-Mandala gelegt. Es fügte sich zu einem großen und bunten Bild zusammen, bei dem sich jeder beteiligen konnte.
Auch für das leibliche Wohl war gesorgt: Frische Waffeln und Crêpes, herzhafter Zwiebelkuchen und wärmendes Kesselgulasch boten für jeden Geschmack etwas. Mit heißem Kaffee, Glühwein und warmen Apfelsaft gab es gute Gespräche in geselliger Runde und das ungemütliche Wetter geriet immer wieder in den Hintergrund.
Besonders gemütlich wurde es an der Feuerschale. Kinder und Erwachsene saßen zusammen am Feuer und haben gemeinsam Herbstlieder gesungen. Dies war einer dieser einfachen, schönen Augenblicke, für die man ein solches Fest organisiert. Wärme und Gemeinschaft-viel mehr braucht es manchmal nicht.
Der Laternenumzug führte durchs Dorf und rundete diesen Herbsttag ab.
Dieses Familienherbstfest hat gezeigt, dass sich die Krusenfelder ihre gute Laune auch von schlechtem Wetter nicht nehmen lassen. Zurück bleiben die Erinnerung an fröhliches Kinderlachen und zufriedene Gäste und über eine gelungene Veranstaltung.
Ein Dankeschön gilt allen, die bei der Vorbereitung, Durchführung und beim Aufräumen mit angepackt haben. Ebenso ein Danke an alle Besucherinnen und Besucher für‘s kommen, mitmachen und durchhalten bei diesem Wetter. Ihr habt dafür gesorgt, dass aus unseren Vorbereitungen ein fröhliches Familienherbstfest wurde!
Krusenfelde-Eine Gemeinde, ein Team!

Der Bürgermeister-Enrico Daugs







DDR-Disco in Krusenfelde

Ährenkranz, Hammer und Zirkel, die rote Nelke und natürlich die „Schlagersüßtafel“ gehörten in eine historische Zeit. So zierten diese Dinge wieder einmal den Krusenfelder Saal, denn dort hieß es am 10.10.2026 „DDR-Party „ feiern wie zu alten Zeiten.
Der Veranstalter dieses Abends, der BSV 95 Krusenfelde e.V.,versetzte den Saal des Gutshauses in vergangenen Zeiten zurück. Zu Beginn des Abends stärkten sich die Gäste mit einer hausgemachten Soljanka. Um 19.30 Uhr begrüßte dann DJ Enno ganz traditionell die Gäste mit der Nationalhymne. Danach spielte er die besten Hits der 80er,sodass es die Gäste auf die Tanzfläche zog. Doch eine kurze Unterbrechung gab es zu vorrangeschrittener Stunde, als ein ehemahls „ABV“ den Saal betritt. Er plauderte mit den Gästen über seine damalige Zuständigkeit und stimmte unter anderem den Kulthit „Sing,mei Sachse sing“ an. Viele der Gäste fühlten sich durch seine Showeinlage in längst vergangenen Zeiten zurück versetzt und schwelgten in Erinnerungen.
Die Stimmung an diesem Samstagabend war entspannt und ausgelassen und DJ Enno sorgte bis in die Nacht für eine gefüllte Tanzfläche. Der BSV 95 bedankt sich bei den Mädels die den ganzen Abend den Tresen im Griff hatten, den jungen Männern von der Security, bei DJ Enno für seine Zuverlässigkeit, bei der Gemeinde Krusenfelde und natürlich bei allen Gästen für die gute Stimmung.
Im kommenden Jahr 2027 wird es im zweiten Quartal des Jahres die Bekanntgabe für die nächste DDR-Party geben. Anmeldungen sind auch dann erst möglich.
Achtet auf die Veröffentlichung im Amtsblatt oder auch den bekannten sozialen Medien.
Danke für euer Verständnis sagt

das Team vom BSV 95 Krusenfelde e.V.!





Spantekow lädt zum 3. Adventsmarkt ein

Ein vorweihnachtlicher Tag für die ganze Familie

am 5. Dezember 2026

Die Vorfreude auf Weihnachten wächst – und auch in Spantekow wird es wieder festlich! Am Samstag, dem 5. Dezember 2026, findet der 3. Adventsmarkt statt. Alle Vereine der Gemeinde laden herzlich dazu ein, gemeinsam einen stimmungsvollen und abwechslungsreichen Tag in der Vorweihnachtszeit zu verbringen.

Die Besucherinnen und Besucher dürfen sich auf ein vielfältiges Angebot freuen. Leckere Speisen und wärmende Getränke sorgen für das leibliche Wohl, während handwerkliche Arbeiten und kreative Geschenkideen zum Stöbern und Entdecken einladen. Vielleicht findet sich dabei auch schon das eine oder andere Weihnachtsgeschenk für die Liebsten.

Für die passende musikalische Umrahmung ist ebenfalls gesorgt: In diesem Jahr werden der Chor der Kirche in Spantekow und die Gruppe „De Pausenklöner“ mit weihnachtlichen Klängen für eine festliche Atmosphäre sorgen.

Neben Musik, Genuss und gemütlichem Beisammensein erwartet die Gäste auch ein besonderes Programm: Bei Schauübungen können sie spannende Einblicke gewinnen und erfahren, wie man in Notfällen richtig handelt, um im Ernstfall bestmöglich vorbereitet zu sein.

Natürlich darf auch einer nicht fehlen: Der Weihnachtsmann wird ebenfalls erwartet und dürfte vor allem bei den kleinen Gästen für leuchtende Augen und strahlende Gesichter sorgen. Der 3. Adventsmarkt soll Menschen aus der Gemeinde und der Umgebung zusammenbringen und die Gelegenheit bieten, gemeinsam die besinnliche Zeit des Jahres zu genießen.

Also: Termin vormerken, Familie und Freunde einpacken und vorbeikommen! Die Vereine der Gemeinde Spantekow freuen sich auf zahlreiche Besucher und einen wunderschönen vorweihnachtlichen Tag voller Musik, Begegnungen und Weihnachtsfreude.



KI generiert



KI generiert







Nachbarschaftstreff „Wegwarte“

Caritas- Freiwilligenzentrum;17389 Anklam
Friedländerstr.43; Telefon:03971-2035-0

November 2026

"Gestern ist vergangen. Morgen ist noch nicht gekommen.
Wir haben nur heute. Lasst uns beginnen!“
(Mutter Teresa 1910-1997)

Umsonstladen: Di, Mi, Do: 9.30-12.00 / 12.30-15.00 Uhr

	Datum	Zeit	Veranstaltung	Ort
Mo	Immer	9:00-12:00	Deutsch Kurse	Gartensaal
Di	Immer	9:30-12:45	Deutsch Kurse	Gartensaal
Di	14-tägig Nach Absprache	13:30-15.00	Nähkurs für Kinder pausiert	Kreativraum
Di	Immer	14:00	Strick-Café	Gartensaal
Mi	Immer	10:00-12:00	Deutsch Kurse	Gartensaal
Mi	Immer	16.30-18.00	Woll-Freude Neu: Anfänger Strickkurs	Wegwarte
Mi	14-tägig 4.11. 18.11.	14.00-16.00	Spielenachmittag für Erwachsene	Gartensaal
Mi	Gruppe 1 14.30 11.11. 25.11.	Gruppe 2 16.30 4.11. 18.11.	Töpfer Werkstatt	Kreativraum
Do	Immer	9:30-12:45	Deutsch Kurse	Gartensaal
Do	Immer	12.30-13.30	Neu: Frauen Café in deutscher Sprache	Wegwarte
Do	Immer	13.30	Kreatives Nähen	Kreativraum

Besondere Termine im November

Gruppe Gemeinsam	Mo 2.11.	17.00 Wegwarte: Thema: Kartoffeln-Erdkraft in der Hand
Upcycling Nachmittag	Do 12.11.	15.00 -17.00 Wegwarte; schöne Dinge aus Alttextilien
Enkaustik	Mo 16.11.	13.00 Töpferraum
Gemeinsames Frühstück	Di 17.11.	11.00 Gartensaal/ 10.30 Vorbereitung

Kirchliche Nachrichten

Die Kirchengemeinde Liepen-Medow-Stolpe



Gottesdienste – Monate November & Dezember



(Änderungen vorbehalten! Bitte schauen Sie auf die Aushänge!)

8. November – Drittletzter Sonntag des Kirchenjahres
10.00 Uhr Görke, Kirche
14. November – Samstag
17.00 Uhr Wussentin, Gemeinderaum
15. November – Vorletzter Sonntag des Kirchenjahres
9.00 Uhr Medow, Kirche
22. November – Letzter Sonntag des Kirchenjahres - Ewigkeitssonntag
9.00 Uhr Stolpe, Kirche - Verlesen der Verstorbenen (AM)
10.00 Uhr Liepen, Kirche - Verlesen der Verstorbenen (AM)
6. Dezember - 2. Advent
10.00 Uhr Liepen, Kirche
12. Dezember – Samstag
17.00 Uhr Wussentin, Gemeinderaum
13. Dezember – 3. Advent
9.00 Uhr Medow, Kirche

Bürozeiten im Pfarramt :
Montag: **9.00 - 12.00 Uhr Pfarrbüro Liepen**

Kontakt:
Evangelisches Pfarramt Liepen
Liepen, Dorfstrasse 42, 17391 Neetzow - Liepen, Tel./FAX 039721-52214
Mail: liepen@pek.de
Friedhofsverwaltung
Frau Carola Falk – Montag: 9.00 - 12.00 Uhr Tel. 039721 – 52305
Kontoverbindungen für Gemeindekirchgeld und Friedhofsunterhaltungsgebühren
Kirchenkonto Liepen
Pommerscher Evangelischer Kirchenkreis
IBAN: DE31 5206 0410 3005 4229 06
BIC: GENODEF1EK1

Wir möchten nochmals darauf hinweisen, dass bei Überweisungen bitte der genaue Verwendungszweck angegeben wird.
Bei den Friedhofsunterhaltungsgebühren bitten wir genau die Grabstelle/n und den Friedhof aufzuführen, da bei 13 Friedhöfen ansonsten eine genaue Zuordnung fast unmöglich ist.
Bitte achten Sie auf die Liegezeiten Ihrer Grabstellen. Wenn Sie eine Grabstelle nach dem Ablauf der Liegezeit einebnen möchten, stellen Sie bitte schriftlich einen formlosen Antrag bei der Friedhofsverwaltung unter Mitteilung Ihrer Adresse und Telefonnummer.
Des Weiteren bitten wir alle Grabstellenpächter auf die Einhaltung der Friedhofsordnung zu achten.
Auf einigen Friedhöfen beobachten wir, dass mehr und mehr Pflanzschalen oder Grablichter auf die Grabstellen gestellt werden. Bitte nehmen Sie diese anschließend wieder mit nach Hause.

Liebe Gemeinde,
das Kirchenjahr geht nun langsam seinem Ende entgegen. Der Ewigkeitssonntag – von vielen auch Totensonntag genannt – ist der Tag, an dem ganz besonders der Verstorbenen gedacht wird. Unsere eigene Vergänglichkeit wird uns bewusst und wir schmücken unsere Gräber für die Winterruhe. Gott lässt uns bei allem Tun und Lassen nicht allein, er schenkt uns unser Leben täglich neu. Am 1. Advent beginnt dann das neue Kirchenjahr mit dem Warten auf die Geburt Christi, neuer Hoffnung und Zuversicht.
Seien Sie herzlich eingeladen zu den Gottesdiensten am Ewigkeitssonntag, in denen wir der Verstorbenen des vergangenen Kirchenjahres gedenken, aber auch derer, die schon vor längerer Zeit in Gottes Hände genommen wurden.
Herzliche Grüße aus dem Pfarramt und eine gesegnete Zeit,

Ihre Pastorin F. Reek-Winkler

Ev. Kirchengemeinde & Pfarramt Ducherow

mit den Orten Auerose, Bugewitz, Busow, Dargibell, Kagendorf, Alt Kosenow, Löwitz, Rathebur, Rosenhagen, Rossin und Schmuggerow
- Pfarrer Gunther Schulze - Hauptstraße 76 - 17398 Ducherow
Telefonnummer: 039726 20403 - Mail: **ducherow1@pek.de**
Bürozeit : Di. & Do. 10 - 13 Uhr & nach Vereinbarung
Pfarrassistentin : Silvia Reinke (Do 10.00-13.00 Uhr)
Vorsitzende des Kirchengemeinderates: Ruth Mayer
Organist Nils Eckhardt (Tel. 0170 5562100)
Friedhofsmitarbeiter: Herwig Miodeck & Gerold Neels
Bei Zahlung von Spenden, Kirchgeld und der Gebührenbescheide:
Kontoinhaber: Pommerscher Evangelischer Kirchenkreis:
IBAN: DE84 5206 0410 2905 4229 06 BIG :GENODEF1EK1

Biblischer Spruch für den Monat November
„Der HERR wird Recht schaffen zwischen den Nationen und viele Völker zurechtweisen. Dann werden sie ihre Schwerter zu Pflugscharen umschmieden und ihre Lanzen zu Winzermessern. Sie erheben nicht das Schwert, Nation gegen Nation, und sie erlernen nicht mehr den Krieg.“ (Jesaja 2,4)

Gottesdienste November & Dezember 2026

15.11. 2026 – Vorletzter Sonntag im Kirchenjahr & Volkstrauertag
10.00 Uhr Kirche Ducherow (Kranzniederlegung)
18.11. 2026 – Buß- und Bettag
17.00 Uhr Kirche Ducherow
22.11. 2026 – Ewigkeitssonntag & Totensonntag
10.00 Uhr Kirche Ducherow (Abendmahl & Gedenken der Verstorbenen des Kirchenjahres)
29.11. 2026 – 1. Advent
14.00 Uhr Kirche Ducherow Adventskonzert mit Anka & Nils
02.12. 2026 – 2. Advent
10 Kirche Ducherow (Pfr. i. R. Walther)
13.12. 2026 – 3. Advent
14 Uhr Pfarrhaus Ducherow Andacht & Pilger-Reisebericht (Vier Frauen waren in Santiago de Compostella)

Gemeindenachmittag: - Dienstag, 17. November 2026 um 14.00 Uhr im Pfarrhaus Ducherow **– Ein plattdeutscher Nachmittag** mit Pastor i. R. Achim Jeromin aus Gützkow)
Konfirmandenunterricht : Freitag am 13. November 2026 von 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr im Pfarrhaus Ferdinandshof
Kreativkreis: (Kontakt Ruth Mayer Tel.: 039726 28950)
- Für **Erwachsene**: Donnerstag 18.30 Uhr im Pfarrhaus
- Für **Kinder** : Mittwoch 14.00 Uhr – 15.00 Uhr im Pfarrhaus (Kinder von 6 bis 11 Jahre)

Rückblick Oktober:
- Zu unserem Erntedank-Gottesdienst mit Abendmahl wurde unsere Kirche in Ducherow von fleißigen Frauen wieder festlich geschmückt. Für die neue Erntekrone hatten wir Hilfe von der 87-jährigen Ducherowerin Frau Biedenweg. Dafür ein herzliches Dankeschön!
- Einen besonderen Höhepunkt erlebte das kleine Dorf Rossin: Nach fachgerechter Sanierung der Gruft und der

Särge in der Dorfkirche durch das Archäologen - Ehepaar Ströbl, erfolgte am 18.10.26 die feierliche Wiederaussegnung der Verstorbenen in der Gruft. Dr. Andreas Ströbl berichtete danach anschaulich über die Sanierungsarbeiten. Anschließend wurde zu einem Beisammensein bei Kaffee und Kuchen in die Rossiner Bauernstube eingeladen.

- Ein ganz besonderer Schmucksarg einer Adligen wird im nächsten Jahr restauriert. Dafür sammeln wir noch Spenden, um diese Maßnahme abschließen zu können.
- Unsere monatlichen Gemeindenachmittage mit Kaffeerunde und einem Thema werden gerne angenommen. Im Oktober hatten wir Pastorin M.-L. Stegen zu Gast, die uns das Thema Reformation näherbrachte.

Vorschau Dezember:

Nach dem angekündigten Konzert am 1. Advent wird es am 3. Advent einen Adventsnachmittag geben, bei dem vier Frauen von Ducherow und Rathebur über ihre Pilgereise nach Santiago de Compostella in Spanien berichten.
Außerdem wird es wieder ein Krippenspiel am 4. Advent in Ducherow und am 1. Weihnachtstag in Rossin geben.
Liebe Gemeindeglieder,
auch in diesem Jahr möchte sich der Kirchengemeinderat bei allen bedanken, die unsere Kirchengemeinde mit ihrem jährlichen „Kirchgeld“ oder Spenden unterstützen.
Das Geld bleibt zu 100% im Haushalt der Kirchengemeinde und wird für die Gemeindearbeit, Gottesdienste und kirchliche Veranstaltungen, sowie für diverse Bauvorhaben an und in unseren 12 Kirchen und kirchlichen Gebäuden verwendet.
Wir würden uns freuen, wenn Sie Ihre Kirche auch weiterhin unterstützen.
Bitte geben Sie so, wie Sie es können und für richtig halten.
Auf Wunsch kann dafür eine Spendenbescheinigung ausgestellt werden.
Gott segne Geber und Gaben!

Herzliche Grüße von Ihrer Kirchengemeinde Ducherow







Evangelische Petruskirchengemeinde am Stettiner Haff

Besonderes

Martinsfeste
Ueckermünde: Mittwoch, 11.11.2026, 16.30 Uhr, Marienkirche mit Martinsspiel, anschließend Lampionumzug und Imbiss
Mönkebude: Freitag, 13.11.2026, 16.30 Uhr, Kirche, anschließend Lampionumzug zum Herzbäcker
Lübs: Samstag, 14.11.2026, 17 Uhr, Kirche, anschließend Lampionumzug, Feuer und Imbiss

Adventskonzert
Freitag, 04.12.2026, 19 Uhr, Marienkirche Ueckermünde
Ökumenischer Chor Torgelow, Instrumentalisten und Solisten, Leitung: Jasmin Domschula

Weihnachtskonzert des Greifen-Gymnasiums
Samstag, 12.12.2026, 16.30 Uhr, Marienkirche Ueckermünde

Gottesdienste

Sonntag, 15.11.2026
09.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit Gedenken der Verstorbenen, Lübs
10.00 Uhr Gottesdienst, anschließend Kranzniederlegung zum Volkstrauertag, Marienkirche Ueckermünde
10.45 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit Gedenken der Verstorbenen, Mönkebude
Mittwoch, 18.11.2026
18 Uhr Gottesdienst zum Buß- und Bettag mit Abkündigung der Verstorbenen, Neuendorf A
19 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zum Buß- und Bettag, Kreuzkirche Ueckermünde
Sonntag, 22.11.2026
09.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit Gedenken der Verstorbenen, Altwigshagen
10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit Gedenken der Verstorbenen, Marienkirche Ueckermünde
10.45 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit Gedenken der Verstorbenen, Leopoldshagen (AWO)
11.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit Gedenken der Verstorbenen, Liepgarten
1. Advent, 29.11.2026
09.30 Uhr Gottesdienst, Wietstock
10.00 Uhr Gottesdienst, Kreuzkirche Ueckermünde
10.45 Uhr Gottesdienst, Mönkebude
2. Advent, 06.12.2026
10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst, Kreuzkirche Ueckermünde
3. Advent, 13.12.2026
09.30 Uhr Gottesdienst, Neuendorf A
10.00 Uhr Gottesdienst, Kreuzkirche Ueckermünde
10.45 Uhr Gottesdienst, Leopoldshagen (AWO)

Thematisches

Familienkirche
Für Kinder im Kita-Alter mit Elternteil
Samstag, 05.12.2026, 10 Uhr, Kreuzkirche

Kinderkirche
Samstag, 28.11.2026, 09.30 -12 Uhr, Kreuzkirche Ueckermünde
Anmeldung bis zum 25.11. im Pfarramt (039771/23463)

Konfikurs
Samstag, 14.11.2026, 10 Uhr, Fachwerkkirche Eggesin
Samstag, 12.12.2026, 10 Uhr, Fachwerkkirche Eggesin

Frauenfrühstück
Mittwoch, 02.12.2026, 9 Uhr, Kreuzkirche, Ueckermünde

Männerclub
voraussichtlich Montag, 14.12.2026, 14.30 Uhr, Kirche Mönkebude

Kreativtreff (Handarbeiten und Erzählen)
Montag, 14.12.2026, 19 Uhr, Kirche Mönkebude

Gemeindekirchgeld und Spenden

Ihr Gemeindekirchgeld überweisen Sie bitte auf unser Konto beim Kirchenkreis:
Pommerscher Evangelischer Kirchenkreis
IBAN: DE68 5206 0410 1105 4229 06
Zweck: Gemeindekirchgeld
Auch über andere Spenden freuen wir uns sehr. Vielen Dank! Falls ein Nachweis durch den Kontoauszug nicht ausreicht, stellen wir Ihnen gern eine Spendenbescheinigung aus.
Die Mitarbeiterinnen der Kirchengemeinde erreichen Sie wie folgt:
Pfarrerin S. Leder und **Pfarrer St. Leder:**
Belliner Str. 38, 17373 Ueckermünde, Tel.: 039771/23463,
E-Mail: kg-petrus-am-haff@pek-nk.de
Homepage: www.kirche-mv.de/ueckermuende

Das Gemeindebüro in der Schulstr. 21 in Ueckermünde ist erreichbar:
Mo - Do: 8-12 Uhr
Di zusätzlich: 14-17 Uhr
Tel.: 039771/23267
Fax.: 039771/23270

Pommerscher Evangelischer Kirchenkreis

Evangelische Kirchengemeinde Anklam und Teterin – Lüskow

Termine Gottesdienste und Veranstaltungen

Mittwoch, 11. November 2026, Martinstag
16:30 Uhr Katholische Kirche Salvator
Ökumenischer Martinsumzug zur St. Marien-Kirche
15. November 2026, Volkstrauertag
9:00 Uhr Kirche Teterin
Verstorbenengedenken mit Abendmahl
10:30 Uhr Kreuzkirche Anklam
Mittwoch, 18. November 2026, Buß- und Bettag
17:00 Uhr Kreuzkirche Anklam
Taizè-Andacht
22. November 2026, Ewigkeitssonntag
9:00 Uhr Kirche Bargischow
Gottesdienst mit Abendmahl
10:30 Uhr St. Marien Anklam
Verstorbenengedenken mit Abendmahl
14:00 Uhr Alter Friedhof, August-Bebel-Straße, Anklam
29. November 2026, 1. Advent
9:00 Uhr Kirche Lüskow
10:30 Uhr St. Marien Anklam
06. Dezember 2026, 2. Advent
10:30 Uhr Kreuzkirche Anklam
Familiengottesdienst mit Taufe

Website: www.kirche-anklam.de

Gruppen und Kreise

Kinderchor, in der Ev. Schule Peeneburg, Anklam
freitags, nach Vereinbarung
Kantorei, Gemeindezentrum, Kleinbahnweg 6, Anklam
donnerstags, 19:00 Uhr
Bläserchor, Gemeindezentrum, Kleinbahnweg 6, Anklam
montags, 18:30 Uhr
Flötengruppe für Anfänger, Gemeindezentrum, Kleinbahnweg 6, Anklam
mittwochs, 17:30 Uhr
Chor „Fröhliche Stimmen“ Gemeindezentrum, Kleinbahnweg 6, Anklam
offener Singekreis
mittwochs, 18:00 bis 19:00 Uhr
Christenlehre, Gemeindezentrum - Kleinbahnweg 6, Anklam (um Anmeldung wird gebeten)
Klassenstufe 1 bis 3 – mittwochs, 15:00 Uhr (nicht in den Ferien)
Klassenstufe 4 bis 6 – mittwochs, 16:30 Uhr (nicht in den Ferien)
Babycafé, Gemeindezentrum, Kleinbahnweg 6, Anklam
mittwochs, 10:30 bis 12:30 Uhr
Konfirmandenunterricht, Gemeindezentrum, Kleinbahnweg 6, Anklam
donnerstags, 14:00 Uhr (nicht in den Ferien)
junge Gemeinde, Gemeindezentrum, Kleinbahnweg 6, Anklam
jeden ersten Freitag im Monat, 16:00 bis 18:00 Uhr
Seniorenkreis Anklam, Baustraße 33
11. November 2026, 14:30 bis 16:00 Uhr
09. Dezember 2026, 14:30 bis 16:00 Uhr
Bastelkreis Anklam, Gemeindezentrum, Kleinbahnweg 6, Anklam
donnerstags, 14:00 bis 16:00 Uhr
Frauenkreis, Gemeindezentrum, Kleinbahnweg 6
Einmal im Monat freitags, 18:00 Uhr nach Vereinbarung
Gemeindekreis Bargischow, Gemeindehaus Bargischow
Einmal im Monat mittwochs nach Vereinbarung, 14:00 Uhr

Kontakte
Pfarramt I- Baustraße 33, Anklam
ab November 2026
Pastorin Christiane Thiel
Pfarramt II- Anklam
Pastorin Wibke Magedanz
E-Mail: anklam2@pek.de
Gemeindebüro – Baustraße 33, Anklam
Tel.: 03971 210 276
E-Mail: anklam-buero@pek.de
Öffnungszeiten: montags, dienstags,
freitags – 9:00 bis 12:00 Uhr
Kirchenmusik
Holger Schmidt
Tel.: 0151 14 077 878
E-Mail: kmd.schmidt@gmx.de
Gemeindepädagogik
Sigrun Reese
Tel.: 0151 54 606 908
E-Mail: anklam-gempaed2@pek.de
Friedhofsverwaltung Kirchengemeinde Anklam,
August–Bebel–Straße, Anklam
Friedhofsleitung: Jana Brummund
Tel.: 0160 929 249 64
E-Mail: anklam-friedhof@pek.de
Spendenkonto Evangelische Kirchengemeinde Anklam
Pommerscher Ev. Kirchenkreis
IBAN: DE93 5206 0410 2705 4229 06
BIC: GENODEF1EK1
Spendenkonto Evangelische Kirchengemeinde Teterin – Lüskow
Pommerscher Ev. Kirchenkreis
IBAN: DE50 5206 0410 1505 4229 06
BIC: GENODEF1EK1

Pommerscher Evangelischer Kirchenkreis

Friedenskirchengemeinde Krien für November 2026

Büro Ingrid Rabe
Dienstag 10:00-12:00 Uhr
17391 Krien, Rundstraße 59
ingrid.rabe@pek-nk.de (neu)
039723-20365
Gemeindepädagogin Kathrin Schulz
17391 Krien, Rundstraße 59
kathrin.schulz@pek-nk.de(neu)
015118749048

Gottesdienste

So 8. November Drittletzter Sonntag
10.00 Uhr Blesewitz mit Abendmahl
So 15. November Vorletzter Sonntag
9.00 Uhr Wegezin mit Abendmahl
10.30 Uhr Neuendorf B mit Abendmahl
So 22. November Ewigkeitssonntag
9.00 Uhr Iven mit Abendmahl
10.30 Uhr Gramzow mit Abendmahl
14.00 Uhr Krien mit Abendmahl
Samstag, 5. Dezember Advent zum Mitsingen
16.30 Uhr Iven Kirche

Klönsnack November 2026

Gramzow Mittwoch 11.11. um 14.30 Uhr Gemeinderaum
Krien Mittwoch 18.11 um 14.30 Uhr Gemeindehaus

Stammtisch in Iven um 18.00 Uhr im Alten Konsum

Mittwoch den 25.11.
Alle sind herzlich eingeladen

Flöten Gruppen (im Gemeindehaus Krien)
„Fröhlich und spielend Leib und Seele zum Klingen bringen."
Anfänger 1: Montag 14.00 bis 14.45 Uhr
Anfänger 2: Montag 14.45 bis 15.30 Uhr
Gruppe 4/4 Takt: Montag 15.30 bis 16.15 Uhr

Herzlich willkommen zum „Sankt Martinsfest" in Krien

KIRCHE MIT KINDERN

Die Kirchengemeinde und der Kindergarten laden herzlich ein!
Am **Freitag, 13.11. um 17.30 Uhr in der Kirche Krien**:
Martinsspiel und Laternenlieder
Anschließend Laternenumzug mit Musik,
heiße Getränke und Martinshörnchen an der Feuerschale.
Unser **Kinderkirchentag im November** findet am **Freitag 13.11**. **ab 14.00 Uhr (direkt vor dem Martinsfest) statt.**
Wir holen die Kinder gern von der Grundschule ab.
Die älteren Kinder und die Jugend-Teamer können nach der Schule, gern allein direkt zum Gemeindehaus kommen.
Wir beginnen mit einem kleinen Mittagsimbiss.
Genaue Einladungen folgen! Wir freuen uns auf euch! Kathrin Schulz und das Team vom Kinderkirchentag

Vorschau

Rückschau
Erntedank



Von Tür zu Tür für Erntedank. Die Ivener Kinder sammeln mit Freude die Gaben aus dem Dorf.

Erntedank Gottesdienste in Iven, Gramzow und Blesewitz

Wir danken allen fleißigen Küsterinnen, Helferinnen usw. für alle Vorbereitungen.



Erntedank Iven 11.10.2026



Erntedank Iven 11.10.2026 mit Flötenkindern



Erntedank Blesewitz 04.10.2026



Diamantene und Goldene Konfirmation am 18.10.2026 in Krien.

Friedhofseinsatz Krien



Trotz Regenwetters wurde unser Friedhofseinsatz in Krien am 17. Oktober sehr erfolgreich durchgeführt. Da am folgenden Tag unsere Jubelkonfirmation stattfand, haben wir die Gehwege gereinigt und Blätter geharkt.

Eine zweite Gruppe hat viel Efeu von der Friedhofsmauer entfernt, einige Hecken beschnitten und weitere Pflegearbeiten übernommen.

Erik Prust war mit seinem wendigen kleinen Frontlader im Einsatz und hat den gesamten Unrat umgehend auf zwei Anhänger geladen, die schon früh am Friedhof von Familie Prust bereitgestellt worden waren.

Eine dritte Gruppe hat einen toten Baum gefällt und an einem zweiten Baum Äste beschnitten, die auf das Gemeindehaus zu fallen drohten. Unser Bürgermeister Mike Stegemann hat dabei eifrig die Kettensäge bedient, während Dietmar Zirzow den Teleskoplader der Familie Prust sehr kompetent steuerte. Auch auf dem Pfarrhof hat Erik Prust den Unrat zügig mit dem Frontlader auf die beiden Anhänger geladen.

Wegen des Regenwetters konnte zwar nicht an der Friedhofsmauer gebaut werden, aber Armin Pasewald hat die weiteren Arbeiten fleißig und eifrig geplant und vorbereitet. Die runden Mauersteine hat er im Schutz unserer Garagen auf den Pfarrhof gebracht. Die von ungezogenen Randalierern abgeschlagenen Dachziegel auf unserer Friedhofsmauer hat er wieder positioniert und befestigt, während dem ich diesen Bericht ein paar Wochen später schreibe. Von diesem Einsatz kann man sich eine Scheibe abschneiden!

Um 12 Uhr war alles erledigt, und wir bekamen ein feines Mittagessen sowie Getränke in der „Ollen Schoul“. Ramona Pasewald hatte dafür viel organisiert und besorgt, und auch Frau Zirzow hatte einen ausgezeichneten Kartoffelsalat für uns zubereitet.

Ich betone immer wieder, dass es bei solchen Einsätzen nicht nur um die Arbeit geht, sondern auch um gute Gespräche und ein schönes Miteinander. Erstaunlicherweise haben wir trotz des Regens sehr, sehr viel geschafft – denn viele Hände machten diesem Arbeitsabschnitt ein gutes Ende. Im Namen unserer Gemeinschaft bedanke ich mich ganz herzlich bei allen, die auf irgendeine Weise zu diesem Erfolg beigetragen haben. Wir hatten außerdem richtig viel Spaß!

Ihr Pastor Schröder









Ade Friedenskirchengemeinde Krien.

Es ging schnell und unerwartet. Am 23. September 2026 bekam ich Nachricht vom Landeskirchenamt der Nordkirche, dass ich als Vertretungspastor versetzt werde. Beauftragt wurde ich, meinen Pfarrdienst zum 01. Dezember 2026 in der Kirchengemeinde Blumberg, bei Casekow 16306, fortzusetzen.
Um unnötige Gerüchte zu vermeiden, stelle ich klar, dass ich nichts Falsches getan habe, dass zu dieser Entscheidung des Landeskirchenamtes geführt hat. Ich bin Vertretungspastor und das bedeutet, dass ich jederzeit dorthin versetzt werden kann, wo man mich braucht.
Herr Pastor Conrad Witt wurde beauftragt und wird den Dienst hier in Krien ab den 01. Dezember weiterführen. Dazu wünsche ich Ihm Gottes Segen und Geleit und bitte Sie, liebe Kirchengemeinde, ihn tatkräftig zu unterstützen, damit er hier gute Arbeit leisten kann.
In den kleinen Kreisen und Gottesdiensten habe ich mich schon verabschiedet und werde am 17. November umziehen und nehme für den Rest von November Urlaub, um mich dort einzurichten. Vom 17.11.2026 bis 30.11.2026 macht Pastor Matthias Bartels aus Spantekow die Vertretung hier in der Friedenskirchengemeinde.
Dankbar schaue ich auf die letzten etwa zweieinhalb Jahre hier in Krien zurück. Gott hat mich getragen und geführt und er wird auch Sie weiterhin tragen und führen, wenn wir ihm vertrauen. Für jede Unterstützung, Verständnis und Freundlichkeit bedanke ich mich ganz herzlich bei Ihnen und wenn wir uns nicht hier auf Erden begegnen, so wird es im Himmel bei unserem Vater sein.
Gott segne und behüte Sie

Ihr Pastor Rupert Schröder

Achtung Wichtig!

Wir bitten darum, jede Bestattung zeitnah im Büro der Friedhofsverwaltung bei Pastor Schröder oder Frau Rabe anzumelden.
Dies gilt **verpflichtend** für alle Bestattungen – **unabhängig davon, ob sie kirchlich oder weltlich durchgeführt** werden, da wir als Kirchengemeinde Träger des Friedhofs sind.
Die neue Friedhofssatzung und Friedhofsgebührensatzung finden sie unter:
www.amt-anklam-land.de
www.ev-kirche-krien.de

Kirchgeld und Friedhofsgebühr (Achtung: Neue IBAN!!) bitte auf unser Konto im Kirchenkreis überweisen:
Pommerscher Evangelischer Kirchenkreis
IBAN: DE42 5206 0410 0605 4229 06
Die Angabe des **Verwendungszwecks** ist wichtig.
Z.B. **Kirchgeld**; oder **Friedhofsgebühr mit Namen der Grabstelle**; oder bei anderen Spenden den **Spendenzweck.**

Kirche Online
Es lohnt sich ein Blick auf unsere Homepage www.ev-kirche-krien.de – dort finden sie die aktuellen Termine zu allen Veranstaltungen ebenso wie Rückblicke und weitere Beiträge.

Die Friedenskirchengemeinde Krie

Pfarrsprengel Spantekow-Boldekow-Wusseken

Gottesdienste für die Monate November & Dezember 2026

(Änderungen vorbehalten! Bitte beachten Sie die örtlichen Aushänge!)

Vorletzter Sonntag d. Kirchenjahres 15. November
9:00 Uhr in Wusseken Kirche
10:30 Uhr in Spantekow, Kirche
Buß- & Bettag (Mittwoch) 18. November
17:00 Uhr in Neuenkirchen, Kirche
18:30 Uhr in Boldekow, Kirche
Beide Gottesdienste mit Abendmahl
Ewigkeitssonntag 22. November
9:00 Uhr in Wusseken, Kirche
10:30 Uhr in Spantekow, Kirche
Beide Gottesdienste mit Abendmahl
Erster Sonntag im Advent 29. November
9:00 Uhr in Drewelow, Kirche
10:30 Uhr in Boldekow, Kirche
Zweiter Sonntag im Advent 6. Dezember
9:00 Uhr in Putzar, Kirche
10:30 Uhr in Spantekow, Kirche
14:30 Uhr in Wusseken, Gemeinderaum
Adventsnachmittag mit Kaffeetrinken
Dritter Sonntag im Advent 13. Dezember
16:00 Uhr in Spantekow, Kirche
Adventssingen mit dem Chor

Regelmäßige Veranstaltungen im Pfarr- und Gemeindehaus Spantekow

Kirchenchor: immer donnerstags in Spantekow im Gemeinderaum des Pfarrhauses ab 19.15 Uhr unter der Leitung von Annett Bilow
Neue Sängerinnen und Sänger sind sehr herzlich willkommen!

Konfirmandenunterricht (7. und 8. Klasse): Termine bitte bei Pastor Bartels erfragen
Anmeldungen und genaue Informationen zu weiteren Terminen erhalten Sie telefonisch unter der **039727-20369**.

Kirchgeld und Friedhofssachkosten für 2026
Das Kirchgeld und die Friedhofssachkosten können Sie für die jeweiligen Gemeindebereiche auf folgende Konten einzahlen:

für den Bereich **Spantekow**	für den Bereich **Boldekow-Wusseken**
Kirchengemeinde Spantekow, Sparkasse Vorpommern	Kirchengemeinde Boldekow-Wusseken, Sparkasse Vorpommern
IBAN: DE29 1505 0500 0102 1624 76	**IBAN:** DE 89 1505 0500 0431 0009 99
BIC: NOLADE21GRW	**BIC:** NOLADE21GRW

Rückblick in Bildern

Erntedankgottesdienst in Wusseken







Gottesdienst in der geschmückten St. Marien-Kirche in Wusseken & anschließendes Kaffeetrinken im Gemeinderaum Fotos: H. Schulz

Gottesdienst mit Gesangsduo am 25. Oktober in Stretense



Gottesdienst in Stretense mit dem Gesangsduo Carola Fischer & Manfred Neumann aus Zinnowitz Foto: H. Schulz

Reformationstag in Spantekow





Gottesdienst sowie Ältesten- & Ehrenamtlichentreffen in Spantekow Fotos: U. Wedel & M. Bartels

Ausblick

Gemeindenachmittag

Der nächste Gemeindenachmittag ist **Mitte November** im **Gemeinderaum in Spantekow** geplant. Bitte erfragen Sie den genauen Termin im Pfarramt.
Wir möchten wieder schöne Nachmittage mit Kaffee, Kuchen sowie guten Texten, Gedichten und Liedern miteinander verbringen. Auch wer kein Mitglied der Kirche ist, ist natürlich herzlich willkommen.
Falls Sie weitere Fragen haben oder einen Kuchen backen möchten, melden Sie sich gerne im Pfarramt (Tel.: 039727-20369).



Symbolbild Foto: U. Wedel

Kinoabend in Boldekow



Kinoabend im Oktober in Zinzow Foto: H.Schulz

Der nächste Kinoabend findet am **Mittwoch, den 25. November ab 18:30 Uhr im Blücherhaus in Boldekow** statt. Für Popcorn und Getränke wird gesorgt. Kommen Sie gerne vorbei!

Aufruf - Krippenspiele in Spantekow & Wusseken



Symbolbild *Foto: L. Schulz*

Liebe Kinder, Jugendliche & Erwachsene! Wir suchen noch Verstärkung für unsere Krippenspiele an Heiligabend. Wenn ihr also Lust habt, daran mitzuwirken und den Gottesdienstbesuchern die Geschichte von der Geburt Jesu zu erzählen, dann meldet euch gerne bei uns. Es wird wieder zwei verschiedene Krippenspiele geben – eines in Spantekow und eines in Wusseken.
Kontakt für Spantekow: Pastor Matthias Bartels (Tel.: 0151 57806085)
Kontakt für Wusseken: Laura Schulz (Tel.: 0152 25868137)

Liebe Gemeinde,
das Kirchenjahr geht nun zu Ende. Am Ewigkeitssonntag, auch Totensonntag genannt, gedenken wir der Verstorbenen in unseren Reihen. Uns wird bewusst, dass unser Leben vergänglich ist. Und doch ist dies kein Grund für Hoffnungslosigkeit, denn Gott hat uns dieses Leben geschenkt und lässt uns nicht allein. Er schickt uns seinen Sohn und so beginnt im Advent das neue Kirchenjahr. Mit dem Warten auf Christi Geburt kommt neue Hoffnung und Wärme in unser Leben. Ich wünsche Ihnen, dass diese Gewissheit Ihr Gemüt an den grauen Novembertagen erhellt.
Ich grüße Sie im Namen aller Kirchenältesten,



Laura Schulz
Kontakt:
Evangelisches Pfarramt Spantekow
Burgstraße 13, 17392 Spantekow
Tel.: 039727/20369, Fax: 039727/20401
Mail: spantekow@pek.de

Verschiedenes

Das Jahr geht zur Neige

die Ernte ist eingefahren, das laute, bunte, hektische Treiben auf Straßen und Plätzen ist erst einmal vorbei. Alle Vereine, Gemeinden und Veranstalter planen in den Sommermonaten ihre Events und möchten so viele Besucher wie möglich, mit ihren Angeboten, erreichen.

Auch wir organisierten so Einiges und möchten uns bei allen bedanken, die immer wieder zu uns kommen.
Selten haben wir eine so direkte Wertschätzung für unsere Arbeit erhalten, wie bei unserem musikalischen Nachmittag in der Kirche, mit anschließendem Kaffee trinken im Vereinshaus.
Fast alle folgten unserer Einladung ins Vereinshaus, das bis auf den letzten Platz, besetzt war. Es entstand eine gemütliche, fast familiäre Atmosphäre und unsere Gäste empfanden das ähnlich.
Danke ihnen allen,für den Zuspruch, die Wertschätzung und Anerkennung unserer Arbeit. Persönlich, per Mail und per WhatsApp brachten sie das zum Ausdruck und bestärkt uns darin, genau so weiter zu machen.
Unsere Vereinsräume kann man für private Feste und Feiern anmieten, die Frage danach wurde uns mehrfach gestellt. Sprechen uns diesbezüglich gerne an. Neue Vereinsmitglieder zu gewinnen, Menschen zu finden, die Spaß daran haben sich für die Gemeinschaft einzusetzen, ist immer ein aktuelles Thema.
Aber nicht zwingend notwendig!

Werden Sie bei uns Vereinspate

Sie entscheiden, wie sie uns unterstützen möchten und erhalten darüber einen personalisierten „ Ausweis „. Drei Paten haben wir bereits. Auch hierzu sprechen Sie uns gerne an.
Wir haben für die letzten beiden Monate des Jahres auch noch ein paar Veranstaltungen in Vorbereitung. Am 14.11.2026 heißt es: „ Lach doch mal wieder“ Rainer Bartl aus Greifswald präsentiert uns gereimten Humor des 20. Jahrhunderts, u.a. mit Werken von Heinz Ehrhardt. Am 25.11.2026 findet wieder ein Spielenachmittag und am 06.12.2026 unsere Weihnachtsfeier statt. Der 09.12.2026 ist nochmal ein besonderer Tag. Wir besuchen und gestalten, gemeinsam mit dem Pflegepersonal, die Weihnachtsfeier im Pflegeheim Gramzow und nehmen auch unsere Senioren dorthin mit.
Sich freuen, wenn andere sich freuen. Gemeinsam statt einsam und darum: Treffpunkt „ Du und Ich „

Unser Dorf soll sauber und schön bleiben

Gemeinsam geht’s besser!

Unsere Gemeinde mit ihren 6 Ortsteilen Albinshof, Krien, Neu-Krien, Krien-Horst, Stammersfelde und Wegezin ist ein schöner Ort zum Leben. Gepflegte Straßen, saubere Wege, ordentliche Containerplätze und eine schöne Landschaft tragen dazu bei, dass wir uns hier wohlfühlen.
Damit das so bleibt, kommt es auf jeden Einzelnen an. Oft sind es die kleinen Dinge im Alltag, die einen großen Unterschied machen. Deshalb möchten wir alle Einwohner bitten, mit ein wenig Aufmerksamkeit und Rücksichtnahme dazu beizutragen, dass unser Dorf auch weiterhin einen gepflegten Eindruck macht.

Rücksicht auf Wegen und Grünflächen

Wer mit seinem Hund unterwegs ist, kennt das: Ein Spaziergang gehört zum Alltag. Bitte denkt daran, Hundekot auf Wegen, öffentlichen Flächen und anderen gemeinschaftlich genutzten Bereichen aufzunehmen und ordnungsgemäß zu entsorgen. Hundekotbeutel gehören anschließend in einen geeigneten Abfallbehälter und nicht an den Wegesrand.

Gehwege und Straßenränder

Saubere Gehwege und gepflegte Straßenränder machen viel aus. Wo Anlieger zur Reinigung verpflichtet sind, helfen regelmäßiges Fegen, das Entfernen von Unrat und das Zurückschneiden störenden Bewuchses. So bleiben Wege gut nutzbar und das Ortsbild freundlich und einladend.

Containerplätze sind keine Ablageplätze

Papier, Pappe und Glas lassen sich gut recyceln – vorausgesetzt, sie landen in den richtigen Behältern. Bitte Kartons vor dem Einwerfen zusammenfalten und Glas nach Farben trennen. Sind die Container voll, nehmt eure Wertstoffe bitte wieder mit und entsorgt sie später.

Möbel, Sperrmüll, Elektrogeräte und andere Abfälle gehören nicht neben die Container. Auch kleine Mengen können schnell einen ungepflegten Eindruck hinterlassen. Der Wertstoffhof in Anklam in der Heinrich-Hertz-Straße 6 hat werktags außer am Dienstag von 08.0 - 16:00 Uhr geöffnet. (Mittagspause ist von 12:00 - 12:30 Uhr) Jeder Haushalt in unserer Gemeinde kann 2 mal im Jahr kostenfrei bis zu 5 cbm Sperrmüll (5 cbm sind 5 Meter breit, 1 Meter tief und 1 Meter hoch) abholen lassen. Die Abholung kann telefonisch unter Nennung der Objektnummer vom Abfallgebührenbescheid angemeldet werden. Folgende Rufnummern sind für unsere Gemeinde erreichbar: 03 83 55 - 695 21/-22/-23/-24/-28.

Öffentliche Einrichtungen sind für alle da

Straßenschilder, Laternen, Bänke und andere öffentliche Einrichtungen gehören zu unserem gemeinsamen Lebensumfeld. Bitte bringt dort keine Aufkleber oder Plakate ohne Erlaubnis an und helft mit, Beschädigungen und Verschmutzungen zu vermeiden. Hinweise auf notwendige Reparaturen oder starke Verschmutzungen nimmt die Gemeinde gern entgegen.

Unsere Landschaft liegt uns am Herzen

Feldwege, Gräben, Wiesen und Wegesränder prägen unsere Umgebung. Bitte nehmt Abfälle wieder mit nach Hause und lagert weder Gartenabfälle noch andere Materialien in der freien Landschaft ab. So schützen wir nicht nur die Natur, sondern bewahren auch den Charakter unserer Ortsteile.

Jeder kleine Beitrag zählt

Es muss nicht immer eine große Aktion sein. Manchmal reicht es schon, etwas aufzuheben, einen Hinweis weiterzugeben oder vor der eigenen Haustür mit anzupacken.
Lasst uns freundlich miteinander umgehen, aufeinander Rücksicht nehmen und gemeinsam dafür sorgen, dass unsere Gemeinde sauber, gepflegt und lebenswert bleibt.
Denn unser Dorf ist das, was wir gemeinsam daraus machen.
Vielen Dank an alle, die bereits heute mithelfen!

Mike Stegemann
Bürgermeister in Krien

Die Aktion Baum-statt-Ramsch



Dieses Weihnachten wächst dein Geschenk weiter.

Eine Weihnachtsaktion der Waldstiftung Mecklenburg-Vorpommern – für Menschen, Unternehmen, Vereine und Partner, die lieber Zukunft statt Zeug verschenken möchten.
In Zusammenarbeit mit der Landesforstanstalt Mecklenburg-Vorpommern

Die Idee: Statt Zeug: ein Baum, der bleibt.
Jedes Jahr werden Millionen Geschenke gekauft, die wenig bedeuten und schnell vergessen sind.
„Baum statt Ramsch“ setzt genau dort an: Mit einer Spende von 10 Euro entsteht ein neuer Zukunftsbaum in Mecklenburg-Vorpommern – gepflanzt, gepflegt und sichtbar gemacht.

10 € Verschenken
Ein Zukunftsbaum – inklusive Pflanzung, Schutz Auf Wunsch als persönliche Urkunde – sinnvoll Jede Spende fließt direkt in neue Wälder für und Pflege und sichtbar kommende Generationen

Warum „Baum statt Ramsch“ überzeugt
Die Aktion verbindet Schenken, Engagement und echte Wirkung – auf eine Weise, die jede und jeder sofort versteht.

Sinnvolles Schenken
Kein Verlegenheitskauf, sondern ein Beitrag mit Bedeutung

Regionale Wirkung
Sichtbarer Beitrag für klimaresiliente Wälder in Mecklenburg-Vorpommern

Einfach weitertragen
Niedrigschwellig, verständlich und emotional – ideal für Netzwerke und Partner

Was mit den 10 Euro passiert
Die 10 Euro stehen nicht einfach für einen Setzling. Sie sind ein realistischer Richtwert für alles, was nötig ist, damit aus einer Spende tatsächlich ein Zukunftsbaum werden kann.

Pflanzgut
Jungpflanze regionaler Herkunft, sorgsam ausgewählt

Pflanzung & Schutz
Fachgerechte Pflanzung und Schutz in den ersten entscheidenden Jahren

Begleitung
Organisation, Kommunikation und Einbindung von Menschen vor Ort, 10 Euro finanzieren nicht nur ein Bäumchen – sie helfen dabei, dass daraus Wald werden kann.

Vom Geschenk zur Wirkung
So einfach funktioniert „Baum statt Ramsch“ – von der Spende bis zum wachsenden Wald.

Spenden Schenken Pflanzen Wachsen Wirkung
So entsteht aus einer einfachen Weihnachtsaktion eine glaubwürdige Verbindung zwischen Spende, regionaler Wirkung und echter Umsetzung.

Wie unsere Partner mitmachen können
Die Aktion ist bewusst so gestaltet, dass Partner keinen großen Zusatzaufwand haben.

1 Weitererzählen
Im Job, im Bekanntenkreis, Newsletter, auf der Website oder über Social Media

2 Selbst mitmachen
Zukunftsbäume statt Weihnachtspräsenten – als gemeinsame Aktion

3 Andere motivieren
Menschen, Unternehmen und Familien für die Aktion gewinnen

4 Sichtbarkeit geben
Für eine Idee werben, die jeder sofort versteht: Weniger Ramsch. Mehr Zukunft.

Schenk dieses Weihnachten Zukunft
Mit „Baum statt Ramsch“ wird aus einer einfachen Spende etwas, das wächst: für den Wald, für kommende Generationen und für Mecklenburg-Vorpommern. Wir freuen uns über alle, die die Aktion mittragen, weiterverbreiten oder selbst Teil davon werden.
Gemeinsam Zukunft wachsen lassen.
Waldstiftung Mecklenburg-Vorpommern
waldstiftung@lfoa-mv.de, www.waldstiftung-mv.de
@waldstiftungmv auf Instagram

Die Waldstiftung MV
Gemeinsam Zukunft wachsen lassen.

@waldstiftungmv
Die Waldstiftung MV
die-waldstiftung-mv



Sonstige Informationen

Nachruf

„Die Spur eines Menschen bleibt, wenn er auch von uns geht.“
Mit tiefer Betroffenheit nehmen wir Abschied von unserem ehemaligen Bürgermeister und langjährigen Mitglied der Gemeindevertretung Krien

Burkhard Wank

der viele Jahre seines Lebens in unserer Gemeinde gewirkt hat.
Darüber hinaus prägte er insbesondere als Vorsitzender des Sport- und des Schulfördervereins sowie durch seine Arbeit in weiteren Vereinen und Einrichtungen das gesellschaftliche Leben unserer Gemeinde maßgeblich.
Wir verlieren mit ihm einen engagierten und erfahrenen Mitstreiter, der sich stets mit ganzer Kraft und seinem Geschick dem Wohle der Gemeinde Krien widmete.
Sein Engagement und sein Andenken werden uns stets in dankbarer Erinnerung bleiben.
Unser tiefes Mitgefühl gilt in diesem Moment des Abschieds seiner Familie und allen, die ihm nahestanden.

Der Bürgermeister
sowie die Gemeindevertretung
der Gemeinde Krien
Krien, im Oktober 2026

